

Neurologische Klinik mit Poliklinik  
der  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Jahresbericht 2003

Titelbild: Kopfklinikum (Frau Fischer)

Herausgeber:

Prof. Dr. B. Neundörfer

Redaktion:

PD Dr. J. G. Heckmann

Dr. Katrin Ulrich

Inge Hofmann

Gerta Neundörfer

Dank: Die Firma Schering unterstützte  
den Druck des Jahresberichtes

## Inhalt

VORWORT .....	5
ERGOTHERAPIE .....	6
REZERTIFIZIERUNG .....	8
MITARBEITER .....	10
LEISTUNGSBERICHT STATIONEN .....	16
AMBULANTE BEHANDLUNGEN .....	17
INTENSIVSTATION .....	17
NEUROHISTOLOGISCHES LABOR .....	17
NEUROPHYSIOLOGISCHE ABTEILUNG .....	18
NEUROPSYCHOLOGISCHE UNTERSUCHUNGSVERFAHREN .....	19
PRÄOPERATIVE EPILEPSIEDIAGNOSTIK .....	19
GUTACHTEN .....	19
LEHRVERANSTALTUNGEN DER NEUROLOGISCHEN UNIVERSITÄTSKLINIK .....	20
GASTVORTRÄGE / KONGRESSE / FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN / WORKSHOPS .....	21
HERAUSGEBERTÄTIGKEITEN .....	24
MITGLIEDSCHAFTEN IN LEITUNGSGREMIEN, BEIRÄTEN ODER KOMMISSIONEN WISSENSCHAFTLICHER GESELLSCHAFTEN .....	25
PERSONALANGELEGENHEITEN .....	28
PREISE, AUSZEICHNUNGEN, EHRUNGEN .....	29
VORTRÄGE UND POSTER .....	30
PUBLIKATIONEN .....	41
STATISTIK 1984-2003 .....	49



## Vorwort

Im Jahresbericht 2003 stellen sich die beiden Mitarbeiterinnen der Ergotherapie vor, die im Bericht über die physiotherapeutische Abteilung im letzten Jahr keine Erwähnung gefunden haben. Häufig wird die Ergotherapie in der Neurologie mit der Beschäftigungstherapie in der Psychiatrie verwechselt, obwohl die beiden Therapieformen sowohl vom Ansatz wie auch von der Durchführung her eigentlich nichts miteinander zu tun haben. Die Ergotherapie ist ausgerichtet auf die Wiedererlangung der gestörten Funktionen vor allem der orofacialen wie auch insbesondere der manualen Sensomotorik. Die Beschäftigungstherapie ist vor allem auf die Weckung von Kreativität ausgerichtet. Die Ergotherapie bedient sich bestimmter Methoden wie z.B. nach Bobath, die auch in der Krankengymnastik benutzt wird. Ihre Domäne liegt natürlich in der Behandlung brachio-facialer Funktionsstörungen als Folgen cerebraler Läsionen nach Schlaganfall und Schädel-Hirn-Trauma und ist deshalb ein wichtiger Teil des Therapieangebotes der Neurologie. Aber auch Funktionsstörungen im bulbären Bereich sowie des Rückenmarkes z.B. bei amyotropher Lateralsklerose gehören in das Behandlungsfeld der Ergotherapie.

Ein wichtiger Meilenstein für die Forschungsaktivitäten wie auch des Versorgungsangebotes der Neurologischen Klinik ist das Ingangkommen des interdisziplinären Schmerzzentrums, das auf Initiative und durch enge Kooperation der Kliniken für Anästhesiologie und Neurologie zustande gekommen ist. Ich möchte an dieser Stelle Herrn Prof. Dr. Schüttler ganz besonders für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Verfolgung dieses Projektes, das in Deutschland an einer Universitätsklinik immer noch einmalig ist, herzlich danken. Zu danken ist auch den Direktoren der Orthopädischen und Psychiatrischen Kliniken Herrn Prof. Dr. Forst und Herrn Prof. Dr. Kornhuber sowie der Leiterin der Psychosomatischen Abteilung Frau Prof. Dr. de Zwan, dass sie bereit waren, ihre Kliniken in diesem Zentrum mit einzubringen. Für die praktische Durchführung der Diagnostik und Therapie von chronischen Schmerzpatienten mit z.B. chronischen Rückenschmerzen sind Dr. Sittl aus der Anästhesiologischen Klinik und Prof. Dr. E. Lang verantwortlich.

Was sonst in der Neurologischen Klinik im vergangenen Jahr geleistet wurde, kann dem folgenden Jahresbericht entnommen werden.

Auch dieses Mal sei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Neurologischen Klinik für ihren engagierten Einsatz in Forschung, Lehre und Krankenversorgung herzlich gedankt.

## **Ergotherapie - eine Abteilung stellt sich vor**

Wir, Jennie Christensen und Monika Lengenfeld, sind die Ergotherapeutinnen der Neurologischen Klinik und stellen die kleinste Abteilung des Hauses. In unseren Räumen im Erdgeschoss der Psychiatrischen Klinik finden die Therapien bei klinisch stabilen und zum Transport mobilen Patienten statt; bei schwer Betroffenen arbeiten wir direkt am Krankenbett.

Oft wird die Frage gestellt: Was ist Ergotherapie? „Ergon“ kommt aus dem Griechischen und bedeutet Tat, Werk, Handlung. Einfach ausgedrückt könnte man sagen, Ergotherapeuten zeigen Menschen wie sie im Alltag selbständig handeln können.

Damit Patienten mit neurologischen Erkrankungen diese Selbständigkeit wieder erreichen, bieten wir individuell gestaltete Einzeltherapien an. Die drei Grundsäulen der ergotherapeutischen Behandlung bilden:

- Sensomotorische Übungsbehandlung
- Hirnleistungstraining
- Training der Aktivitäten des täglichen Lebens (ADL-Training)

Ziel unserer Behandlung ist die Wiederherstellung von Funktionen und Fähigkeiten. In den Fällen, wo dies krankheitsbedingt nicht möglich ist, steht das Erlernen von Kompensationsstrategien im Vordergrund.

Bei Patienten mit häufig vorkommenden Erkrankungen wie Schlaganfall oder Multipler Sklerose liegt der Schwerpunkt unserer Arbeit im Training der motorischen oder sensorischen Fähigkeiten. Besteht auch eine kognitive Einschränkung, kommt ein spezielles Hirnleistungstraining in Betracht. Bei degenerativen Erkrankungen geht es häufig um „Tipps und Tricks“, einschließlich Hilfsmittelberatung und -erprobung. Die Beratung von Patienten und ihren Angehörigen stellt eine weitere wichtige Aufgabe dar.

Da die Physiotherapie prinzipiell die gleichen Ziele verfolgt wie die Ergotherapie, achten wir klinikintern auf eine abgestimmte kombinierte Behandlung. Gewisse Überschneidungen sollen dabei vorkommen und sind unter lernphysiologischen Gesichtspunkten auch sinnvoll.



Etwas möchten wir noch hervorheben: Ein ganz besonderes Augenmerk in der Ergotherapie gilt der Funktion der Hände. Wir benützen sie als Werkzeuge, verwenden sie zum hantieren, begreifen, berühren, spüren und fühlen. Eine intakte Funktion ist außerordentlich wichtig, egal ob wir unseren Kopf stützen, schreiben oder auch das Sprechen durch Gestik untermauern wollen. Diese vielfachen Aspekte berücksichtigen wir in der Therapie, um die Handlungsfähigkeit der Patienten, ein Grundgedanke der Ergotherapie, zu erhalten. Auf diese Weise trägt unsere Behandlung zur Verbesserung der Lebensqualität des Patienten bei.

Erlangen, im März 2004

J. Christensen, M. Lengenfeld

## Rezertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000

Am 2.06.2003 fand das Audit zur Rezertifizierung des klinikeigenen Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2000 statt. Bereits 1999/2000 wurde in der Klinik ein QM-System aufgebaut und Anfang 2000 nach der Version 1994 der ISO 9001 zertifiziert. Für die erneute Zertifizierung wurde ein komplett neu strukturiertes QM-Handbuch, diesmal als netzwerkbasierte EDV-Version entwickelt. Dabei wurde vor allem die deutliche Prozessorientierung der neuen Norm berücksichtigt. Zwei Auditoren Roswitha Krauss von der LGA Intercert als leitende Auditorin und Professor Dr. Claus Wallesch, Direktor der Neurologischen Universitätsklinik Magdeburg, besuchten die Klinik, um sich ein Bild von der Wirksamkeit unseres QM-Systems zu machen, und um zu prüfen, inwieweit dadurch die Forderungen der Norm DIN EN ISO 9001:2000 erfüllt werden.

Im Rahmen des Audits erfolgte eine Begehung aller Bereiche der Klinik. Dort kam es jeweils zu Gesprächen mit Mitarbeitern aller Berufsgruppen.

Der Eindruck, der während der Begehung entstand, war durchwegs sehr positiv. Dabei wurde nicht nur das neue QM-Handbuch in seiner Netzversion gelobt, sondern vor allem auch das Engagement in allen Bereichen bei der praktischen Umsetzung. Außerdem wurden aber an verschiedenen Stellen auch Möglichkeiten der weiteren Verbesserung thematisiert. Dabei entstanden verschiedene Vorschläge zu einzelnen Maßnahmen, die in der Folgezeit aufgegriffen wurden. Schließlich dienen die externen Auditierungen auch immer dem eigenen Lernen und Erkennen von bestehenden Schwachstellen.

Insgesamt war die Bewertung, die in der Abschlussbesprechung deutlich wurde, sehr positiv und die kontinuierlichen Bemühungen der gesamten Klinik für Qualität wurden hervorgehoben. Ebenso wurde das neu erstellte netzwerkbasierte Handbuch als eine sehr innovative und nutzerfreundliche Neuerung gelobt. Bei der Auditierung wurden auch zwei kleinere Beanstandungen vermerkt. Diese wurden bis 15.6. behoben. Daraufhin wurde die Konformität unseres QM-Systems und des QM-Handbuchs mit der neuen Norm DIN EN ISO 9001:2000 festgestellt und es folgte die Zertifizierung. Das Zertifikat gilt bis Juni 2006.

Ich denke die Klinik kann stolz sein auf dieses erneuerte Zertifikat und das neue QM-Handbuch, bescheinigt dies doch eine kontinuierliche und erfolgreiche Arbeit für den Patienten. Vor diesem Zertifikat lagen einige Anstrengungen. Denn obwohl wir bereits auf ein umfangreiches System zurückgreifen konnten, war in der Vorbereitung doch noch einiges zu tun. Viele Mitarbeiter aus allen in der Klinik tätigen Berufsgruppen haben hier Ideen und Engagement eingebracht und einiges an Zeit geopfert.



An dieser Stelle sei allen Mitarbeitern für ihr Engagement in der gemeinsamen Kraftanstrengung ganz herzlich gedankt. Ohne diesen Einsatz wäre die Zertifizierung so nicht möglich gewesen. Dabei gilt besonderer Dank den Mitgliedern der Projektgruppe „Rezertifizierung“: neben den QM-Beauftragten, Prof. Dr. H. Stefan, Volker Schmid und Kersten Heckmann, ferner allen QM-Moderatoren, die neben der Zertifizierung auch noch dafür sorgten, daß die QM-Routine nicht liegen blieb. Ganz besondere Anerkennung verdient vor allem die Leistung von Alfred Leitl, ohne dessen Zielstrebigkeit, Ausdauer und Sachkenntnis ein neues QM-Handbuch in dieser Form nicht entstanden wäre. Ich persönlich möchte mich hier auch ganz herzlich für das mir als QM-Beauftragten im letzten Jahr entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bei allen Mitarbeitern der Klinik bedanken.

Dr. René Handschu, QMB

## Mitarbeiter

---

Direktor: Prof. Dr. B. Neundörfer

---

Leitende Oberärzte: Prof. Dr. H. Stefan  
Prof. Dr. C. Lang

---

Oberärzte:	Prof Dr. E. Lang	PD Dr. J. G. Heckmann
	Prof. Dr. D. Heuß	PD Dr. P. L.
	Prof. Dr. M. J. Hilz	Kolominsky-Rabas
	PD Dr. A. Druschky	PD Dr. F. Reinhardt
	PD Dr. M. Hecht	

Ärzte:	Dr. O. Ballach	Dr. C. Maihöfner
	Dr. C. Berghoff	Dr. M. Maler
	Dr. A. Bickel	Dr. H. Marthol
	Dr. K. Druschky	Dr. R. Metzner
	Dr. M. Dütsch	Dr. Y. Meyer
	Dr. T. Eberle	Dr. J. Miertschischk
	Dr. M. Fischer	Dr. T. Moriabadi
	Dr. B. Fraunberger	Dr. L. Osinska
	Dr. A. Genow	Dr. A. Peters
	Dr. R. Gerlach	Dr. M. Pfau
	Dr. P. Halboni	Dr. S. Probst-Cousin
	Dr. R. Handschu	Dr. C. Rauch
	Dr. M. Haslbeck	Dr. A. Riek
	Dr. P. Hopp	Dr. A. Ropohl
	Dr. B. Kasper	Dr. M. Schüttler
	Dr. F. Kerling	Dr. S. Seidler
	Dr. A. Kirchner	Dr. S. Sommer
	Dr. P. Kühnlein	Dr. B. Stemper
	Dr. S. Lanz	Dr. B. Stock
	Dr. S. Leis	Dr. S. Strauß
	Dr. J. Leuschner	Dr. C. Tilz
Dr. T. Leuschner	Dr. M. Weber	
Dr. M. Löbbecke	Dr. M. Weidenbecher	

---

Gastärzte:	Dr. G. Gulli (Neurophysiologie/ZEE) Dr. E. Sanya (Autonomes Labor)	Dr. J. Wang (ZEE, Neurophysiologie) Prof. Dr. Dong Zhou (ZEE) Dr. V. Heintius (Muskelzentrum)
Zentrum Epilepsie:	Prof. Dr. H. Stefan (Leitung)	
Epilepsieambulanz	Dr. B. Kasper M. Audenrieth Dr. J. Sommer C. Saint-Lot	Dr. F. Kerling S. Smith Dr. R. Gessner
Intensivmonitoring	Dr. A. Genow Dr. F. Kerling	Dr. C. Titz
Neuropsychologie	Dr. E. Pauli M. Schwartz	
MEG	Dr. C. Hummel Dr. M. Fischer Sieglinde Jacobi	Dr. M. Kaltenhäuser Gabriela Scheler
Physik, Technik	Dr. R. Hopfengärtner Dipl.-Phys. G. Kreiselmeyer	
EEG Assistentinnen	Renate Bellmann Jrma Eisenhut Kerstin Kosmala Sieglinde Jacobi	Anne Backof Renate Faber Sabine Häger
Dokumentation	Ilka Hilbig Bernd Uhlich	
Koordination	Birgit Migliarina Johanna Will	

---

Autonomes Labor:	Prof. Dr. M.J. Hilz (Leiter) Clive Brown, PhD Dr. H. Marthol (USA)	Susanne Wilharm (MTA) Beate Beck (MTA)
------------------	--	---

---

Forschungsunit Schlaganfall & Public Health:	PD Dr. P.L. Kolominsky-Rabas (Leiter) Anja Baier Marika Barich Sonja Ehrenreich Helena Dresel-Starha Michaela Finsinger Barbara Frey Sonja Geiter Anja Gömmel-Nikitin Katrin Hasselbacher Stefan Hentschel	Rebecca Pohle Lutz Ropeter Stefanie Schlesing Katharina Schmid Heidi Singer Helmut Strössner Welislawa Tonewa Katrin Wagner Tessa Wegmann Jan Welker
--	---	---

---

Interdisziplinäres Schmerzzentrum:	Prof Dr. E. Lang Dr. R. Sittl Dr. B. Vill Dr. S. Seidler Dr. B. Boujong	Dr. A. Tröster Dr. M. Weber Dipl.Psych. P. Mattenklodt Dipl.Psych. B. Gunreben
---------------------------------------	---	--

Pflegepersonal: Pflegedienstleitung:	Herr Gubo
---	-----------

---

Station N 41:	Helmut Neubauer (STL) Lydia Lalla Eva Maria Scholz (STL) Barbara Lenz Martina Maisel Papadopulus Stavros Walter Schneider Wölfel Christa Roswitha Igl-Bounouhi	Cornelia Kucich Sabine Illmer Elisabeth Matern Romana Scheel Marion Gradl Elisabeth Flieger Christa Schott Patrick Hartl (ZDL)
---------------	--	---

---

Station N 42/ Stroke Unit:	Alfred Leitl (STL) Lidija Leicht Christof Morawetz (STL) Daniela Stolper Katrín Eichler Martine Lischka Ernst Ferstl Christian Sturm Stefan Mair Martina Lohmann Markus Fey Janine Mielke Ute Heiß Andrea Schmidt Elvyra Kalven Susanne Repa Erich Kirsch	Benjamin Krauß Mario Lorenz Oliver Dipace Christina Wendler Kathleen Weigel Karin Wonke Sandra Knoll Georg Kretschmar Michael Weingärtner  ZDL: Tobias Markl  Stationshilfe: Gabi Ditzenbach
-------------------------------	---	--

---

Station N 52:	Kay Mailänder (STL) Wilma Bärthlein Felicita Esposito Grete Bauer-Mihailas Kerstin Flöttl Ilse Beck Dorothea Köhler Claudia Gebauer Stephan Kadur Bettina Hager Stephanie Brendel Peter Helmschrott Ivonne Jäger Mareike Rösel (STL) Rosemarie Klinner Anja Alberter Tamara Lichtenwald Susanne Lamprecht Zuzana Widera	Heike Wostratzky Renate Pflaum Frederic Liebig Sarah Gallwas (FSJ) Kerstin Fabian Sabrina Müller Jan Orłowski  ZDL: Thorsten Hentschel Bernhard Kloos  Stationshilfe: Bandic Gunera
---------------	---	--

---

Festangestellte Sitz- wachen im ZEE:	Silke Feukel Leonhard Kühn Eva-Maria Keller Sandra Lackerbauer Tanja Richter-Schmidinger Manuel Petsch Cornelius von Wilmowsky	Daniel von Knippenberg Roberto Decol Christian Barth Anette Zimmermann
---	--	---

---

Intensivstation:	Helmut Rudel (STL) Kerstin Heckmann (STL) Silvia Hinz (STL) Kunigunde Kaiser Torsten Kühnel Janett Goll Margit Möltner Andrea Clemenz Lilla Neumann Sylvia Friemel Ingrid Bernhardt Christine Nützel Caroline Bezold-Koch Verena Kirsch (FW) Silke Scheller Olga Knödelseder Karoline Schneider Karin Kindel Annette Schultz Martin Märkl Claudia Fait Gabi Solveen Inge Gast	Anneliese Tauwald Renate Vogl Jana Samaras Marion von Linn Anne Gunst Cornelia Haala Claudia Wio Heidrun Woldt Margit Wostratzky Angelika Hofmann Andrea Münch Norbert Schrenk Anette Weinzierl Catherine Lindner Dieter Makler Christine Nützel Pia Reuter
------------------	---	---

---

Poliklinik:	Yvonne Kosior Birgit Neugebauer	Angela Vogel
-------------	------------------------------------	--------------

---

Gutachten:	Gerlinde Bloch
------------	----------------

---

Neurophysiologische Assistentinnen:	Tülin Ece Maritta Kalb Elke Krauß Sara Kraetsch Hedwig Sucker	Irmi Eisenhut Florian Sommer (ZDL)
-------------------------------------	---	---------------------------------------

---

Neurohistol. Labor:	Elisabeth Ganzmann Birgit Zieher	Ursula Schellmann
---------------------	-------------------------------------	-------------------

---

Neuromuskuläre Ambulanz	S. Werkmeister (Sozialdienst) S. Frenzel (Sekretariat)	J. Watzek (Krankengymnastik)
-------------------------	---	------------------------------

---

Krankengymnastik:	Volker Schmid (Leiter) Imke Gröger Anke Kemme Peter Müller Petra Scharold Sandra Sieme	Andreas Vandrey Eva-Maria Wein Daniela Raihl
-------------------	---	--

---

Bademeister:	Peter Lütjohann Frank Hintergräber Rita Fischer
--------------	---

---

Ergotherapie:	Jennie Christensen Monika Lengenfeld
---------------	---

---

Sozialarbeit:	Inge Seitz-Robles Ingrid Weber-Gomez
---------------	---

---

Fotolabor:	Heidelinde Fischer
------------	--------------------

---

Bibliothek:	Gerlinde Löscher
-------------	------------------

---

Sekretärinnen:	Anita Behrends Anne Wyzgol Marion Audenrieth Birgit Wolf Lydia Büttner Ingrid Greif Heidemarie Förstel Frau Smith	Ingeborg Hofmann Renate Abadi Claudia Saint-Lot Ursula Schwab
----------------	--	--

---

Archiv:	Andrea Hübner Dietlind Sokoll
---------	----------------------------------

---

Abteilung für Klinische Neurobiologie:	NN
---	----

## Leistungsbericht Stationen

Station	Planbetten	Behandelte Fälle	Pflegetage	Verweildauer (Tage)	Belegung (%)
N41	12	406	3429	8.5	78.3%
N42	21	777	7558	9.6	98.6%
N52	20	850	6523	7.6	89.3%
ZEE	8	243	1794	7.1	78.9%
N-Stroke-Unit	5	454	1605	3.5	88%
N-Intensiv	10	388	2620	6.5	71.8%
<b>Gesamt</b>	<b>76</b>	<b>3118</b>	<b>23529</b>	<b>7.8</b>	<b>84.8%</b>

## Ambulante Behandlungen

(Neurologische Poliklinik)

### Konsultationen

Allgemeine Neurologische Ambulanz: . . . . .	2639
Dystoniesprechstunde . . . . .	650
Muskelambulanz: . . . . .	527
Epilepsieambulanz: . . . . .	2100
<b>Gesamt . . . . .</b>	<b>5916</b>

### Intensivstation

Aufnahmen gesamt: . . . . .	402
Beatmungstage: . . . . .	840

## Neurohistologisches Labor

Anzahl der Eingänge

Liquorzytologie . . . . .	1350
Muskelbiopsien amb. . . . .	54
Nervenbiopsien amb. . . . .	17
Muskelbiopsien stat. . . . .	123
Nervenbiopsien stat. . . . .	44
Hautbiopsien stat. . . . .	5
GM1-Antikörper (ELISA) . . . . .	63
Immunoblot . . . . .	65
Fremdbefundungen . . . . .	15
<b>Gesamt . . . . .</b>	<b>1736</b>

## Neurophysiologische Abteilung

### Neurophysiologische Diagnostik

EEG	3717
EEG mit Z-Elektroden, davon	254
Schlafentzug-EEG	182
Fotostimulation	187
EEG, Intensivstation	173
EEG, 30 Minuten Ableitung	24
VEP	299
AEP	137
SEP	651
ENG	42
Blinkreflex	62
Massetterreflex	1
Kieferöffnungsreflex	6
EMG	1005
NLG	2272
Leitungsblock	53
Doppler (CW- und Farbduplex)	1255
TCD	492
CMCT	235
EKG	469
Vibratometrie	294
Thermostest	980
Ultraschall, Restharn	35

### Ultraschalldiagnostik Stroke Unit

Doppler (CW- und Farbduplex, TCD)	602
-----------------------------------	-----

### Autonome Belastungstests

Kipptisch	52
Herzfrequenzanalyse	255

## Neuropsychologische Untersuchungsverfahren

Prüfung auf Aphasie, Apraxie, u.a. . . . . .	137
Standard Intelligenz- und Entwicklungstest . . . . .	185
Orientierende Testuntersuchung . . . . .	435

## Umfassende neuropsychologische Untersuchung

(Folgende Untersuchungen eingeschlossen:

Intelligenzfunktion, Gedächtnisfunktion, Aphasie, Exekutive Funktionen, Aufmerksamkeit-/Konzentrationsfunktion, Räumlich-konstruktive Funktion, Persönlichkeitsdiagnostik, Diagnostik von Depression und Angststörungen)

Stationäre Patienten . . . . .	194
Ambulante Patienten . . . . .	45

## Präoperative Epilepsiediagnostik (ZEE)

### Intensiv-Monitoring

Simultane Doppelbildaufzeichnungen (Ableitung) . . . . .	131
Wada-Test . . . . .	74
Mobiles Langzeit-EEG . . . . .	10
MEG (bei 53 Patienten) . . . . .	69

### Ambulante Behandlungen

Epilepsie-Ambulanz (Konsultationen) . . . . .	2100
---	------

## Gutachten

Gutachten für Gerichte . . . . .	34
Gutachten für Berufsgenossenschaften . . . . .	10

## **Lehrveranstaltungen der Neurologischen Universitätsklinik Wintersemester 2002/2003, Sommersemester 2003**

Das jeweils aktuelle Vorlesungsverzeichnis ist im Internet abzurufen unter:  
<http://www.uni-erlangen.de>

- Praktikum d. Neurologie I einschl. Differentialdiagnose
- Praktikum Neurologie II
- Einführung in die klin. Medizin - Teil Neurologie
- Praktikum „Einführung in die klinische Medizin“
- Praktikum „Berufsfelderkundung“
- Akute Notfälle und Erste Ärztliche Hilfe (Teil Neurologie)
- Prakt. Ausbildung in der Neurologie
- Neurol.-psychiatr.-neurochir. Kolloquium
- Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten für Doktoranden
- Neurologisch-poliklinische Übungen
- Repetitorium neurologischer Krankheitsbilder
- Differentialdiagnose neurologischer Krankheitsbilder
- Neurologische Notfall- und Intensivmedizin
- Hyperkinetische Bewegungsstörungen
- Einführung in die klinische Neurophysiologie
- Dopplersonographie in der Neurologie
- Tropical Neurology
- Morphologische Diagnostik neuromuskulärer Erkrankungen
- Neuromuskuläre Erkrankungen
- Klinische Visite
- Algesiologie
- Interdisziplinäre Schmerzkonferenz
- Neurologische Rehabilitation
- Praktikum der neurologischen Rehabilitation
- Physikalische und rehabilitative Medizin
- Elektrotherapie
- Blockkurs Klinische Neurologie
- Ausgewählte Probleme der neurologischen Praxis
- Praktikum in der neurologischen Praxis
- Prakt. Ausbildung in der Neurologie
- Sozialmedizin in der Neurologie

---

## **Gastvorträge / Kongresse / Fortbildungsveranstaltungen / Workshops**

10.-15.1.2003

EEG-Intensivkurs

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

21.1.2003

PD Dr. H. Mang, Klinikum FAU Erlangen: DRG und QM gehören zusammen

8.2.2003

Praxis der Epilepsiediagnose und Therapie: Möglichkeiten der Zusammenarbeit

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

16.2.2002

Update 2002, Neurologie, Erlangen

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan, Prof. Dr. B. Neundörfer

24.2.2003

4. Erlanger MS-Kolloquium

Leitung: Prof. Dr. C. Lang, Prof. Dr. B. Neundörfer

16.-23.03.2003

Epilepsietagung, Sils Maria

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

29.3.2003

31. Nervenärztliche Fortbildungsveranstaltung für Ärzte aller Fachgebiete: Neue Therapien. Leitung: Prof. Dr. B. Neundörfer, Prof. Dr. J. Kornhuber, Prof. Dr. R. Fahlbusch

8.4.2003

PD Dr. Michael Strupp, München: Schwindel

29.4.2003

Prof. Dr. Peter Rieckmann, Neurologie, Würzburg: Aktuelle Therapie der Multiplen Sklerose

2.- 4.5.2003

Internationales MEG-Symposium, Erlangen

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

9.-11.5.2003

Epilepsieforum, Mainz

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

20.5.2003

Dr. Albrecht Bender, Erlangen: Das neue Antikorruptionsgesetz

17.6.2003

PD Dr. Dirk Sander, München: Hirninfarkt und Arteriosklerose

18.-21.6.2003

43. International Neuropsychiatric Pula-Symposium

Programmdirektor: Prof. Dr. B. Neundörfer

19.-22.6.2003

Deutsch-Österreichisch-Schweizerischer Arbeitskreis, Tittisee

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

1.7.2003

PD Dr. Holger Lerche, Ulm: Ionenkanalerkrankungen und Krankheitsbilder

5.7.2003

19. Neurophysiologische Fortbildungsveranstaltung für niedergelassene Nervenärzte mit Hands-on Workshop zur neurophysiologischen Diagnostik.

Thema: Somatosensibel evozierte Potentiale: Indikationen, Grundlagen, Durchführung und Befundung von SEP nach Stimulation von Gesichts-, Arm- und Beinerven

Leitung: PD Dr. M. Hecht, Prof. M.J. Hilz, Prof. Dr. B. Neundörfer

22.7.2003

Dr. Dominique Flügel, Regensburg: Genetik und kortikale Malformationen bei Epilepsien

19.-23.9.2003

Epilepsy-Congress West-China-University, Cheng Du

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

28.10.2003

Frau Escherich, Universitätsbibliothek Erlangen: Elektronische Zeitschriften

7.11. 2003

Epilepsie-Dialog: Praxis – Klinik

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

11.11.2003

Prof. Dr. Danek, LMU München: Differentialdiagnose der degenerativen Demenzen

13.-16.11.2003

Neurology Academy, Wien

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

15.11.2003

Stroke Update, Fortbildungsveranstaltung für Ärzte aller Fachgebiete

Leitung: PD Dr. JG Heckmann, Prof. Dr. B. Neundörfer

22.11.2003

Erlanger Expertengespräche

Leitung: Prof. Dr. H. Stefan

25.11.2003

Dr. Wernstedt, Erlangen: Ärztliches Handeln und Beendigung ärztlichen Handelns im Grenzbereich, Ethik und Rechtsprechung

1.12.2003

9. Ludwig-Robert-Müller-Gedächtnisvorlesung

Prof. Dr. O. Appenzeller

Leitung: Prof. Dr. B. Neundörfer

6.12. 2003

Symposium: Therapie der Spastik mit Botulinumtoxin

Leitung: PD Dr. M. Hecht

9.12.2003

PD Dr. O. Ganslandt, Erlangen: Radiochirurgie in der Neurochirurgie

## Herausgebertätigkeiten

### **Professor Dr. B. Neundörfer**

- Fortschritte Neurologie Psychiatrie (Mitherausgeber)
- Neurology, Psychiatry and Brain Research (Editorial Board)
- Clinical Autonomic Research (Editorial Board)
- Internistische Praxis (Wissenschaftlicher Beirat)
- Arbeitsmedizin, Sozialmedizin, Präventivmedizin (Wissenschaftlicher Beirat)
- Neurologie und Rehabilitation (Wissenschaftlicher Beirat)
- TW Neurologie/Psychiatrie (Wissenschaftlicher Beirat)
- In/FO Neurologie und Psychiatrie (Wissenschaftlicher Beirat)

### **Prof. Dr. H. Stefan**

- Journal of Clinical Neuroscience (Editorial Board)
- Epilepsia (Editorial Board)
- Nervenheilkunde (Wissenschaftlicher Beirat)
- Immunologie und Impfen (Wissenschaftlicher Beirat)
- Advances in Clinical Neuroscience and Rehabilitation (Editorial Board)

### **Prof. Dr. D. Heuss**

- Referent für die Zeitschrift INFO Neurologie und Psychiatrie

### **Prof. Dr. M.J. Hilz**

- Clinical Autonomic Research (Editorial Board)

## Mitgliedschaften in Leitungsgremien, Beiräten oder Kommissionen wissenschaftlicher Gesellschaften

### Professor Dr. B. Neundörfer

- Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke
- Vorstandsmitglied (1. Beisitzer) der Viktor von Weizsäcker-Gesellschaft
- Board of the European Federation of Autonomic Nervous System (EFAS)
- Vorstandsmitglied (2. Vorsitzender) des Bayerischen Forschungs- und Aktionsverbundes „Public Health“
- Sprecher des Neuromuskulären Zentrums Erlangen-Nürnberg-Rummelsberg
- Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke (DGM): 1. Vorsitzender der Jahre 1994 und 1995
- Sprecher der Arbeitsgruppe „Autonomes Nervensystem“ der Medizinischen Fakultät der FAU
- Sprecher des interdisziplinären Zentrums „Public Health“ (IZPH) der FAU
- International Scientific Committee of the Neuromuscular Diseases Association of Romania
- Kuratorium der Internationalen Pula-Symposien
- Gutachter für den Forschungs-Förderungs-Fond der Schweiz und des Österreichischen Wissenschaftsfonds
- Hochschulplanungskommission der FAU (HPK)
- Vergabeausschuss der Mahron-Stiftung

### Prof. Dr. H. Stefan

- Ehrenprofessur der Universität Chengdu für westliche und traditionelle Medizin
- Honorary Director Epilepsy Center Chengdu, West-China University
- Chairman: Scientific Panel Epilepsy: European Federation Neurological Society (EFNS)
- Mitglied des Epilepsiekuratoriums Deutschland
- Vorsitzender des Vereins zur Erforschung der Epidemiologie
- Vorsitzender des Arbeitskreises für Biomagnetismus in Erlangen
- Kommission Bildgebung der Deutschen Gesellschaft für Neurologie und der internationalen Liga gegen Epilepsie
- Gutachterliche Tätigkeit bei der DFG, der Volkswagenstiftung, dem Österreichischen Wissenschaftsfonds und des ELAN-Fonds der FAU

- Gutachter für das Institut National de la Santé et de la Recherche médicale (INSERM), Paris
- Finance Committee der European Federation of Neurological Societies
- Education Committee World Federation of Neurology
- Vorsitz Gutachterausschuss Glaxo Wellcome Stipendium für Epilepsieforschung

**Professor Dr. M.J. Hilz**

- Sekretär des Arbeitskreises „Autonomes Nervensystem“ der Universität Erlangen-Nürnberg
- Beirat der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.
- Beirat der Arbeitsgemeinschaft „Diabetes und Nervensystem“ e.V. in der Deutschen Diabetes Gesellschaft
- Beirat, Informationszentrum für Sexualität und Gesundheit e.V.
- Beirat und Sekretär, Arbeitsgemeinschaft „Autonomes Nervensystem“ in der DGN
- Sprecher der Arbeitsgemeinschaft „Autonomes Nervensystem“ in der DGN
- Research Group on Intensive Care Neurology, World Federation of Neurology
- American Autonomic Society, Board of Directors
- Deputy-Treasurer, European Federation of Autonomic Societies (EFAS)
- Secretary-Treasurer, Autonomic Nervous System Section, American Academy of Neurology
- Member of Board, American Academy of Neurology
- Advisory Board 'Erektile Dysfunktion', Astra Deutschland
- Advisory Board 'Sildenafil', Pfizer GmbH

**Professor Dr. C.J.G. Lang**

- Ad-hoc-Senatskommission „Verhaltenstoxikologie“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Bonn. Mitglied
- Alzheimer-Forschungs-Initiative e. V., Düsseldorf. Wissenschaftlicher Beirat
- Alzheimer-Gesellschaft Mittelfranken e. V., Nürnberg. Fachlicher Beirat

**Prof. Dr. D. Heuss**

- Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke (DGM)

**PD Dr. J.G. Heckmann**

- Regionalbeauftragter der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe
- 2. Vorsitzender des Vereins „Medizin für Bolivien“

**PD Dr. M. Hecht**

- European ALS Consortium (EALSC)
- „Principal investigator“ und „Leiter der klinischen Prüfung für Deutschland“:  
„Double blind, placebo-controlled, parallel group study to investigate the efficacy of ONO2506PO in the presence of Riluzole, following oral dosing for 12 months to patients with amyotrophic lateral sclerosis (2506PO/ EU0106)“

**PD Dr. P.L. Kolominsky-Rabas**

- Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schlaganfall-Register (ADSR)
- Vorstandsmitglied des Bayerischen Aktions- und Forschungsverbundes Public Health
- Vorstandsmitglied von Health Care Bayern der Bayerischen Staatsregierung
- Mitglied der Kommission „Leitlinien-Clearingverfahren“ der Bundesärztekammer
- Member of Board of the Stroke Economic Research Group
- Geschäftsführer des Interdisziplinären Zentrums für Public Health (IZPH) der FAU

## Personalangelegenheiten

### Apl. Professur

Prof. Dr. D. Heuß

### Habilitationen:

PD Dr. P.L. Kolominsky-Rabas.

Epidemiologie und Versorgungsforschung des Schlaganfalles. 4.6.2003

PD Dr. M. Hecht.

Diagnostische und psychosoziale Untersuchungen zur Amyotrophen Lateralsklerose (ALS) 9.7.2003

PD Dr. A. Druschky.

Kardiale Sympathische Funktionsstörungen bei Erkrankungen des ZNS. 4.12.2003

### Facharztanerkennungen:

Dr. F. Kerling

Dr. M. Haslbeck

Dr. A. Bickel

Dr. K. Druschky

### Dissertationen:

Felix Mittelhamm: Untersuchungen zur autonomen kardiovaskulären Funktion bei Patienten mit amyotropher Lateralsklerose (ALS). (Betreuung: Prof. Dr. M.J. Hilz).

Andreas Mauerer: Untersuchung der autonomen kardiovaskulären Modulation vor und nach epilepsiechirurgischen Eingriffen bei Patienten mit Temporallappenepilepsie. (Betreuung: Prof. Dr. M.J. Hilz).

Michael Blobner: „Untersuchung der Dipolorientierung epilepsietypischer Signale bei Patienten mit Temporallappenepilepsie mit dem MEG. (Betreuung: Prof. Dr.H. Stefan).

Sebastian Tiegges: Belastung durch häusliche Pflege bei pflegenden Angehörigen von Patienten mit amyotropher Lateralsklerose. (Betreuung Prof. Dr. D. Heuß).

Andreas Isselmann: Die Bedeutung der Substanz P bei der Entstehung des Complex Regional Pain Syndrom. (Betreuung: PD Dr. F. Birklein).

Helene Marbach: Seitenverhältnis epilepsietypischer Aktivität im interiktualen Elektroenzephalogramm bei Temporallappenepilepsie. (Betreuung: Prof. Dr. H. Stefan).

Thomas Hillemacher: Alltagssituation und Krankheitsbewältigung von Patienten mit Amyotropher Lateralsklerose (ALS) (Betreuung: PD Dr. M. Hecht).

Iris Tautermann, geb. Zöbelein: Verlaufsuntersuchung zum zervikalen Bandscheibenvorfall: Langzeitergebnisse unter konservativer und operativer Therapie. (Betreuung: PD Dr. J.G. Heckmann).

## **Berufungen**

PD Dr. F. Reinhardt:

Chefarzt des Zentrums für Neurologie, Klinikum am Europakanal, Erlangen zum 1.1.2004

## **Preise, Auszeichnungen, Ehrungen**

Posterpreise der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg, 3.-6.09.2003):

Berghoff C, Berghoff M, Leal A, et al. Klinische und morphologische Aspekte einer neuen Tyr145Ser Mutation des Myelin Protein Zero (MPZ) Gens in hetero- und homozygoten Patienten mit Charcot-Marie-Tooth-Erkrankung.

Hilz MJ, Marthol H, Brys M, Tutaj M, Welsch G, Haendl T, Franta R, Stemper B. Enzyme replacement therapy improves baroreceptor responses to orthostatic stress in Fabry patients.

Namer B, Bickel A, Krämer HH, Birklein F, Neundörfer B, Schmelz M. Simultane Analyse der Funktion afferenter und sudomotorischer C-Fasern mittels transkutaner elektrischer Nervenstimulation und Axonreflexanalyse.

Posterpreis der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (DGSS): (Deutscher Schmerzkongress, 8.-12. 10. 2003, Münster):

Lang E, Kaltenhäuser M, Seidler S, Neundörfer B. Erregbarkeit des somatosensorischen Kortex bei Migränepatienten im interiktualen Zustand - eine magnetenzephalographische Untersuchung.

## Vorträge und Poster

- Berghoff C, Berghoff M, Leal A, et al. Axonal autosomal recessive Charcot-Marie-Tooth Disease - Clinical, electrophysiological and morphological characteristics in a Costa Rican Family. Meeting of the Peripheral Nerve Society, Banff, Canada, 26.-30.7.2003
- Berghoff C, Berghoff M, Leal A, et al. Klinische und morphologische Aspekte einer neuen Tyr145Ser Mutation des Myelin Protein Zero (MPZ) Gens in hetero- und homozygoten Patienten mit Charcot-Marie-Tooth-Erkrankung. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg 3.-6.9.2003
- Berghoff C, Neundörfer B, Heuß D. Calpain-3- und Dysferlinexpression bei Patienten mit Gliedergürteldystrophien. 16. Kongreß des Wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. in Verbindung mit der Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaft für Muskelkranke, Hannover, 18.-20.9.2003
- Bickel A. SEP-Spezialitäten. V19. Neurophysiologische Fortbildungsveranstaltung für niedergelassene Nervenärzte – Hands-on Workshop, Erlangen, 5.7.2003
- Bickel A. Aktuelle Migränetherapie. Fortbildungsabend des Ärztlichen Kreisverbandes, Herzogenaurach, 18.07.2003
- Bickel A. Migräneprophylaxe: State of the art. VTutzing Schmerzkurs 2003, Tutzing, 7.8.2003
- Bickel A, Namer B, Birklein F, Krämer HH, Hilz MJ, Neundörfer B, Schmelz M. Evaluation von small-fiber Polyneuropathien mittels simultaner Analyse elektrisch induzierter afferenter und sympathischer Axonreflexe. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie mit Fortbildungsakademie Hamburg, Kiel, 3.-6.9.2003
- Bickel A, Namer B, Birklein F, Hilz MJ, Neundörfer B, Schmelz M. Simultaneous analysis of electrically induced neurogenic flare and sudomotor responses in small fiber neuropathies. Vortrag. Meeting of the Peripheral Nerve Society, Banff, Canada, 26.-30.07.2003
- Bickel A, Pos O, Leis S, Neundörfer B, Hilz MJ, Namer B. Vermehrte Flare-Reaktion nach intradermaler Acetylcholingabe bei schmerzhaften Polyneuropathien. 48. Jahrestagung Deutsche Gesellschaft für klinische Neurophysiologie, Freiburg i. Br., 8.-12.10.2003
- Bickel A, Pos O, Leis S, Hilz MJ, Neundörfer B. Elevated levels of dermal noradrenaline in patients with painful neuropathy. 5.Kongreß der EFAS, Toulouse, Frankreich, 23.05.2003
- Brys M, Marthol H, Stemper B, Franta R, Axelrod FB, Hilz MJ. Decrease of dynamic baroreflex sensitivity with increasing physical effort in healthy persons. 14th International Symposium on the Autonomic Nervous System, St. Thomas, Virgin Islands, USA, 5.-8.11.2003
- Buchfelder M, Stefan H. Multiple subpiale Transektion. In: Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003.
- Fischer M, Hopp P, Stefan H. Informationsgewinn durch Video-EEG-Nachableitung bei Patienten mit Frontalhirnepilepsie. In: Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003.
- Ganslandt O, Stefan H. Magnetoencephalographie. In: 9. Arbeitstagung des Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen Arbeitskreises (DACH-AK) Epilepsie, Strobl (Österreich), 19.-21.6.2003.
- Genow A. Diagnose und Therapie der Epilepsie - Fallbesprechung. In: Epilepsieforum Erfurt, 4.10.2003.
- Genow A, Hummel C, Scheler G, Hopfengärtner R, Stefan H. Quellenlokalisierung epilepsietypischer Entladungen: Unterschiede zwischen MEG und EEG. In: Gemeinsame

- Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003.
- Genow A, Hummel C, Scheler G, Kaltenhäuser M, Stefan H. Evidence of MEG localisation accuracy in lesional epilepsy. In: International workshop on MEG, Erlangen, 2.-3.5.2003.
- Genow A, Scheler G, Hummel C, Stefan H. MEG localization of focal epileptic activity in autonomic seizures presenting with goose bumps. In: 25. International Epilepsy Congress, Lissabon, Portugal, 12.-17.10.2003.
- Hammen T. Proton MR Spectroscopy: a promising method in distinguishing subgroups in temporal lobe epilepsy. In: RSNA 89th scientific assembly and annual meeting, Chicago, USA, 30.11.-5.12.2003.
- Handschu R, Babjar E, Reitmayer M, Erbguth F, Neundörfer B. „Schlaganfall-Wissen“ in der Augsburgener Bevölkerung – Eine Erhebung in Erste Hilfe Laienkursen. 20. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurologische Intensiv- und Notfallmedizin (ANIM). Augsburg, 23.-25.01.2003
- Handschu R, Tomandl B, Littmann R, Heckmann JG, Neundörfer B, Scibor M. Telemedicine for stroke management – feasibility and first experience using multimedia systems in an acute care setting. 12th European Stroke Conference, Valencia, 21.-24.05.2003
- Handschu R. Anwendung von Schlaganfallskalalen. Fortbildungsveranstaltung am Krankenhaus Forchheim, 05.11.2003
- Handschu R, Scibor M. Telemedizin: hilfreich? Stroke update, Erlangen, 15.11.2004
- Handschu R, Asshoff D. Standards in Diagnostik und Therapie akuter Schlaganfälle. Fortbildungsveranstaltung der Kreisklinik Roth, 17.12.2003.
- Haslbeck KM, Baer R, Wildtfang J, Kornhuber J. Das „maligne neuroleptische Syndrom“. Fallseminar der neurochirurgischen, neurologischen und psychiatrischen Klinik der Universität Erlangen-Nürnberg. Erlangen, 19.2.2003
- Haslbeck KM, Schleicher ED, Friess U, Kirchner A, Neundörfer B, Heuß D. Mögliche Rolle des oxidativen Stress bei der Pathogenese von Polyneuropathien. Morgenseminar der psychiatrischen Klinik der Universität Erlangen-Nürnberg. Erlangen, 12.3.2003.
- Haslbeck KM, Schleicher ED, Bierhaus A, Nawroth PP, Neundörfer B, Heuss D. Oxidativer Stress und NFkappaB-Aktivierung bei Polyneuropathien. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg, 3.9.-6.9.2003
- Haslbeck KM, Schleicher ED, Bierhaus A, Kirchner A, Nawroth PP, Neundörfer B, Heuss D. N-epsilon-Carboxymethyllysine - ein Marker für vermehrte oxidativen Stress - bei entzündlichen und degenerativen Myopathien. 16. Kongreß des wissenschaftlichen Beirats der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V., Hannover, 18.-20.9.2003
- Haslbeck M, Haslbeck E, Bierhaus A, Nawroth P, Neundörfer B, Heuß D. Oxidativer Stress und NF-kappa-B Aktivierung bei Polyneuropathien. 16. Kongreß des Wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. in Verbindung mit der Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaft für Muskelkranke, Hannover, 18.-20. 9.2003
- Hecht MJ, Fellner F, Fellner C, Heuss D, Hilz MJ, Neundörfer B. Is an increased iron content the cause of signal shortening in T2-weighted images of ALS patients. Frontiers in Neurodegeneration: ALS/MND Meeting of the European ALS/MND group. Ulm, 30.1-1.2.2003
- Hecht MJ. Therapie der ALS - aktueller Stand. Forschung, Diagnostik und Therapie neuromuskulärer Erkrankungen. Fortbildungsveranstaltung der Bayerischen Neuromuskulären Muskelzentren im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke. München, 26.4.2003
- Hecht MJ. Langzeittherapie mit Botulinumtoxin: ein Ausschnitt aus der Literatur. Expertentreffen für Anwender von Botulinumtoxin. Erlangen, 22.5.2003

- Hecht MJ. Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) – Bekanntes und Ausblicke. DGM (Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke) Symposium 2003. Hohenroda, 29.5.-1.6.2003
- Hecht MJ. Aktuelle Ansätze zur kausalen Therapie der Amyotrophen Lateralsklerose. Rehabilitationskolloquium der Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg. Erlangen, 3.7.2003
- Hecht MJ. Methodik der SEP-Stimulation und Ableitung, Fehlerquellen. 19. Neurophysiologische Fortbildungsveranstaltung für niedergelassene Nervenärzte Erlangen, 5.7.2003
- Hecht MJ. Botulinumtoxintherapie in der Neurologie. Antrittsvorlesung zum Abschluss des Rehabilitationsverfahrens. Erlangen, 9.7.2003
- Hecht MJ. Bewegungsinduzierte Fußdystonie. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN), Hamburg, 3.-6.9.2003
- Hecht MJ, Moriabadi T, Neundörfer B, Heuss D. Aktionsinduzierte Dystonie der unteren Extremität: eine Sonderform der fokalen Dystonie. 48. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie. Freiburg, 8.-12.10.2003
- Heckmann JG, Schüttler M, Pfau M, Stemper B, Yabroudi J, Strauss S, Tomandl B. Das Achard-Lévi-Syndrom: vier Patienten. ANIM, Augsburg, 23.-25.1.2003
- Heckmann JG. Thrombolysetherapie beim akuten Schlaganfall. 31. Nervenärztliche Fortbildungsveranstaltung. Erlangen, 29.3.2003
- Heckmann JG, Brown C, Cheregi M, Hilz MJ, Neundörfer B. Delayed cerebrovascular autoregulatory response to ergometer exercise in normotensive elderly humans. 5th EFAS Meeting, Toulouse, France, 22.5.-24.5.2003
- Heckmann JG, Bogdanov J, Lang C, Nixdorff U, Neundörfer B. Neurologen stellen auf Phenprocoumon ein: was passiert draussen? Eine Beobachtungsstudie über 207 Behandlungsjahre. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg, 3.-6.9.2003
- Heckmann JG. Hirndurchblutung aus klinischer Sicht. 2. Bamberger Neuropsychologie-Tag. Bamberg, 17.-19.10.2003
- Heckmann JG. Realität der oralen Antikoagulation und was können wir verbessern. Stroke Update, Erlangen, 15.11.2003
- Heckmann JG. Stroke-Vignette: Wo waren Sie zuletzt im Urlaub? Kasuistik zum Economy Class Stroke Syndrome. Stroke Update, Erlangen, 15.11.2003
- Heuß D. Postpoliosyndrom. Qualitätszirkel Neurologie und Psychiatrie Erlangen-Fürth. Erlangen, 29.1.2003
- Heuß D, Berghoff C, Berghoff M, et al. Charcot-Marie-Tooth disease: A novel Tyr145Ser mutation in the Myelin Protein Zero (MPZ, P0) gene causes different phenotypes in homozygous and heterozygous carriers of one family. 55th Annual Meeting, American Academy of Neurology, Honolulu, 29.3.-5.4.2003
- Heuß D. Vaskulitische Neuropathien. Arbeitstagung/Fortbildungsveranstaltung der Bayerischen Neuromuskulären Zentren. Augsburg/München, 25.-26.4.2003
- Heuß D, Berghoff C, Probst-Cousin S, Leuschner T, Haslbeck M, Neundörfer B. Is the expression of MHC I in muscle fibers specific for polymyositis? 13th Meeting. European Neurological Society, Istanbul, 14.-18.6.2003
- Heuß D, Berghoff C, Berghoff M, et al. Charcot-Marie-Tooth disease: A novel Tyr145Ser mutation in the Myelin Protein Zero (MPZ, P0) gene causes different phenotypes in homozygous and heterozygous carriers of one family. Meeting of the Peripheral Nerve Society, Banff, Canada, 26.-30.7. 2003

- Hilz MJ. Standardmethoden und diagnostische Verfahren zur Testung des autonomen Nervensystems am Beispiel der Familiären Dysautonomie. Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald, Greifswald, 26.2.2003
- Hilz MJ. Autonomic Dysfunction in Guillain-Barré Syndrome. Hellenic Autonomic Society, Athen, 28.2.2003
- Hilz MJ. Small fiber dysfunction predominates in Fabry neuropathy and improves with agalsidase beta enzyme replacement therapy. Taipei Veterans General University Hospital, Taipei, Tawain, 10.4.2003
- Hilz MJ. Improvement of Fabry neuropathy with enzyme replacement therapy. Kaoshiung Medical University Hospital, Kaoshiung, Taiwan. 11.4.2003
- Hilz MJ. Effects of enzyme replacement therapy on neuropathy, orthostatic control and cerebral blood flow in Fabry patients. Annual Meeting of the Taiwan Neurological Society, Taipei, Tawain, 12.4.2003
- Hilz MJ. The orthostatic response in Familial Dysautonomia, 3rd International Workshop on: The Human Circulation: Noninvasive Haemodynamic, Autonomic and Vascular Monitoring, Graz, 9.5.2003
- Hilz MJ, Brown C, Krüger S, Platzsch G, Schick CH. Effect of chronic sympathectomy on cardiovascular autonomic regulation. 5th International Symposium on Sympathetic Surgery, Erlangen, 11.5.2003
- Hilz MJ. Klinische und apparative Diagnostik der „dünnen“ Nervenfasern. Symposium der Arbeitsgemeinschaft „Diabetes und Nervensystem“ der DDG zur 38. Jahrestagung in Bremen, 29.5.2003
- Hilz MJ. Enzyme replacement therapy, cerebral blood flow changes and impaired cerebral autoregulation in Fabry' disease. 1st Neurological working group on the management of Fabry disease, Paris, 20.6.2003
- Hilz MJ. Anatomische und technische Grundlagen der SEP-Diagnostik. 19. Neurophysiologische Fortbildungsveranstaltung für niedergelassene Nervenärzte – Hands-on Workshop, Erlangen, 5.7.2003
- Hilz MJ. Baroreflex and chemoreflex interaction in autonomic dysfunction. NEURODIAB XIII 13th Annual Meeting of the Diabetic Neuropathy Study Group of EASD, St. Malo, France, 2.9.2003
- Hilz MJ. Mechanismen und Untersuchungsmethoden der zerebralen Autoregulation. 27. Dreiländertreffen ÖGUM, DEGUM, SGUM, Bregenz, 13.9.2003
- Hilz MJ. Quantitative sensory testing in children and in lysosomal storage diseases. Special Interest Group on Quantitative Sensory Testing, American Association of Electrodiagnostic Medicine, San Fransisco, 18.9.2003
- Hilz MJ. Autonomic orthostatic regulation: Effects of ERT. 1st International cardiology working group on management of Fabry Disease, München, 17.10.2003
- Hilz MJ. Treatment with recombinant human alpha-galactosidase A improves cerebral blood flow velocity in Fabry patients. 4th European round table on Fabry disease, München, 18.10.2003
- Hilz MJ. Enzyme replacement therapy in Fabry disease. Hokkaido University, Sapporo, Japan, 22.11.2003
- Hilz MJ. Sensory and autonomic assessment of HSAN IV and other HSANs. International Symposium on CIPA, Tokyo, Japan, 23.11.2003
- Hilz MJ. Fabry neuropathy improves with enzyme replacement therapy. Women's Medical University, Tokyo, Japan, 25.11.2003

- Hopfengärtner R. Von der EEG-Registrierung zur quantitativen Analyse: Aktueller Überblick. In: XV: Epilepsie-Dialog: Praxis - Klinik, Erlangen, 7.-8.11.2003
- Hopfengärtner R. Vergleich interiktualer und iktualer Aktivität. In: Erlanger Expertengespräche - Elektrophysiologie und Bildgebung: interiktuale und iktuale Aktivität. Erlangen, 22.11.2003.
- Hühne K, Leis S, Maihofner C, Birklein F, Rautenstrauss B. Quantitative expression analysis of neutral endopeptidase (NEP) in CRPS patients. 14. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Humangenetik, Marburg, 1.-4. 10.2003
- Kasper BS, Stefan H, Paulus W. Mikrodysgenesen und mesiale Temporallappenepilepsie: Kein Hinweis auf pathogenetische Bedeutung. In: Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003
- Kerling F. EEG in der Intensivmedizin. In: EEG-Intensivkurs, Erlangen, 11.01.2003
- Kerling F. Neue Antiepileptika - ihr Stellenwert in der Epilepsitherapie. In: 31. Nervenärztliche Fortbildung, Erlangen, 29.3.2003
- Kerling F, Müller S, Stefan H. Vergleich von subjektiver Anfallswahrnehmung mit Video-EEG-Daten. In: Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003
- Kerling F, Stefan H. Subjektive versus objektive Anfallssymptome. In: 9. Arbeitstagung des Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen Arbeitskreises (DACH-AK) Epilepsie, Strobl (Österreich), 19.-21.6.2003
- Kirchner A, Landis BN, Haslbeck KM, Stefan H, Renner B, Hummel T. Chemosensory function in patients with vagal nerve stimulator. 3. Congress on olfactory bioresponse, Dresden, 2.-5.2003
- Kolominsky-Rabas P. Konzept für die Gesundheitsberichterstattung (GBE) in Bayern. Interdisziplinäres Gesundheitsforum, Nürnberg, 13.1.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Demographie & Schlaganfall in Deutschland. Gesellschaft Museum, Nürnberg, 15.01.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Ergebnisse des Präventionsprojekts T@kingEyes. Bayer. Staatsministerium für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz, Erlangen, 27.02.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Gesundheitsförderung durch Gesundheitspartner. BMBF Projekt ‚Erlangen 2030‘, Erlangen, 19.03.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Gesundheitsreform im Krankenstand. Forum der Gesundheitspolitik, Erlangen, 16.05.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Management of Acute Stroke Across Germany: Results from the German Stroke Registries Study Group (ADSR). 15th European Stroke Conference, Valencia, 23.05.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Externe Qualitätssicherung der Schlaganfall-Behandlung auf Stroke Units. Neurologische Klinik der Universität Essen, Essen, 28.06.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Erlanger Schlaganfall Register. Kongress ‚Gesundheitsprävention,‘ Bayer. Staatsministerium für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz, Erlangen, 25.07.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Telemedicine in Stroke Prevention. Symposium Trapp-Networks, Erlangen, 27.09.2003.
- Kolominsky-Rabas P. High Tech Medicine in Prevention. Medical Valley Beirat, Erlangen, 06.10.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Public Health Aspekte der neurologischen Rehabilitation. Symposium der Klinik für Neurologische Rehabilitation, Klinikum am Europakanal, Erlangen, 17.10.2003.

- Kolominsky-Rabas P. Risikofaktoren des Schlaganfalls. Präventions-Kongress, IZMP, Erlangen, 08.11.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Versorgungsszenario: Schlaganfall im Jahre 2030. Symposium der Stiftung Dt. Schlaganfall-Hilfe (SDSH), Gütersloh, 15.11.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Richard Wagner und seine Krankheiten. Gesellschaft Museum, Nürnberg, 21.11.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen – Zeitgeistphänomen oder Notwendigkeit. Gesundheitspolitischer Ausschuss des Bayerischen Landtages, München, 25.11.2003.
- Kolominsky-Rabas P. Versorgungsforschung – ein Beitrag zur Optimierung unseres Gesundheitswesens. Bayerischer Forschungsverbund Public Health, LMU München, 17.12.2003.
- Krämer HH, Schmelz M, Birklein F, Bickel A. Die Axonreflex-vermittelte neurogene Flarereaktion, induziert durch elektrische Stimulation: eine neue Methode zur diagnostischen Einordnung diabetischer small-fiber-Neuropathien. 48. Jahrestagung Deutsche Gesellschaft für klinische Neurophysiologie, Freiburg i. Br., 8.-12.10.2003
- Kurz A, Monsch A, Lang C, Kavanagh S, Schwalen S. Galantamine reduces caregiver burden and distress in Alzheimer's disease. EUGMS, Florenz, 30.5.2003
- Lang CJG. Hirntod. EEG-Intensivkurs, Erlangen 10.-15.1.2003
- Lang C. Paroxysmale Phänomene bei MS. 4. Erlanger MS-Kolloquium. Erlangen, 22.2.2003
- Lang CJG, Daum RF, Sekinger B, Kobal G. Olfactory testing using 'sniffin' sticks' in Parkinson's disease. 6th International Conference AD/PD, Sevilla, Spanien, 8.-12.5.2003
- Lang CJG, Balan P, Blunk J, Heckmann JG. Neuropsychological deficit screening - useful for dementia screening too? 26th Mid-year meeting of INS, Berlin, 16.-19.6.2003
- Lang CJG, Heidenreich SP, Fahlbusch R, Neundörfer B. Primary amnesia and loss of consciousness in subarachnoid bleeding - a quantitative retrospective evaluation. 26th Mid-year meeting of INS, Berlin, 16.-19.6.2003
- Lang C. Parkinson: Moderne Behandlung mit Atypika. Perspektiven der Psychiatrie. Erlangen, 27.-28.6.2003
- Lang CJG. Samuel Hahnemann's doctoral dissertation of 1779: What does it tell us today? Eighth Annual Meeting of the International Society for the History of the Neurosciences. Brunel University, London, 7.-10.7.2003
- Lang CJG, Schwalen S. GAL-GER-1: Cognitive and behavioral benefits of galantamine in patients with mild Alzheimer's disease. IPA, Chicago, USA, 17.-22.8.2003
- Lang C. Lewy-Körperchen-Demenz. 1. Regensburger Symposium für Alterspsychiatrie. Nicht-Alzheimer-Demenzerkrankungen. Regensburg
- Leis S, Hühne K, Rautenstrauss B, Schmelz M, Neundörfer B, Birklein F. The ACE polymorphism in intron 16 is no vulnerability factor for Complex Regional Pain Syndrome type I. 13th Meeting of the European Neurological Society (ENS), Istanbul, June 14-18.7.2003.
- Leis S, Hühne K, Rautenstrauss B, Schmelz M, Neundörfer B, Birklein F. Ist der ACE Polymorphismus in Intron 16 ein Risikofaktor für das komplexe regionale Schmerzsyndrom Typ I? 76. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg, 3.-6.9.2003
- Leuschner T, Neundörfer B, Heuß D. Apoptosis in skeletal muscle fibers? An immunohistochemical analysis of DIABLO (direct IAP binding protein) and XIAP (X-linked inhibitor of apoptosis proteine) in inflammatory myopathies. 16. Kongreß des Wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. in Verbindung mit der Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaft für Muskelkranke, Hannover, 18.-20.9.2003

- Maihöfner C. Localisation and expression of cyclooxygenase-1 and -2 in human sporadic amyotrophic lateral sclerosis. *Frontiers in neurodegeneration: ALS/MND Meeting of the European ALS/MND Group*. Reisingburg, Ulm, 30.1.-1.2.2003
- Maihöfner C. The Complex-Regional Pain Syndrome: patterns of cortical plasticity. *International Workshop on MEG*. Erlangen, 2.5.-3.5.2003
- Maihöfner C, Schmelz M, Forster C, Neundörfer B, Handwerker HO. Neural activation during allodynia in a model of neuropathic pain: a functional MRI-study. *International Symposium on Functional Imaging of the Brain*. Erlangen, 6.-7.6.2003
- Maihöfner C. Kortikale Mechanismen der Hyperalgesie. *Institut für experimentelle Physiologie und Pathophysiologie*. Erlangen, 23.6.2003
- Maihöfner C. Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie der Komplex-Regionalen Schmerzsyndrome. *Fortbildungsseminar der Medizinischen Klinik III der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg*, Erlangen, 26.6.2003
- Maihöfner C. Mechanismen der Nozizeption. *Tutzinger Schmerzwoche*. Tutzing, 7.-10.7.2003
- Maihöfner C, Birklein F, Forster C, Neundörfer B, Handwerker H. Ein kortikales Netzwerk für die Verarbeitung von mechanischer Hyperalgesie beim komplex-regionalen Schmerzsyndrom. *76. Kongress Deutsche Gesellschaft für Neurologie*. Hamburg, 3.-6.9.2003
- Maihöfner C, Ringler R, Neundörfer B, Handwerker HO. Unterschiedliche Kosierung von thermischer und mechanischer Hyperalgesie im menschlichen Gehirn: eine fMRI-Studie. *48. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie und funktioneller Bildgebung*. Freiburg im Breisgau, 8.-12.10.2003
- Maihöfner C, Probst-Cousin S, Bergmann M, Hecht M, Neundörfer B, Heuss D. In-situ detection of cyclooxygenase-1 and -2 in human sporadic amyotrophic lateral sclerosis. *14th International Symposium on ALS/MND*. Mailand, 17.-19.11.2003.
- Maihöfner C. Autonomes Nervensystem und Schmerz. *Herbsttagung der Sächsischen Wissenschaftlichen Gesellschaft für Nervenheilkunde*. Dresden, 28.-29.11.2003
- Marthol H, Tutaj M, Brys M, Franta R, Axelrod FB, Hilz MJ. Clonidine augments baroreflex sensitivity and cardiovagal modulation in Familial Dysautonomia, *76. Kongress Deutsche Gesellschaft für Neurologie mit Fortbildungsakademie*, Hamburg, 3.-7.9.2003
- Marthol H, Brys M, Tutaj M, Berlin D, Axelrod FB, Hilz MJ. Kardiovaskuläre autonome Modulation während Bolus-Sondenernährung bei Patienten mit FD. *48. Jahrestagung Deutsche Gesellschaft für klinische Neurophysiologie*, Freiburg i. Br., 8.-12.10.2003
- Namer B, Bickel A, Krämer HH, Birklein F, Neundörfer B, Schmelz M. Simultane Analyse der Funktion afferenter und sudomotorischer C-Fasern mittels transkutaner elektrischer Nervenstimulation und Axonreflexanalyse. *76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN)*, Hamburg, 3.-6.9.2003
- Neundörfer B. Das normale EEG im Erwachsenenalter. *EEG-Intensivkurs*, Erlangen, 10.1.-15.1.2003
- Neundörfer B. Das EEG bei neurologischen Erkrankungen. *EEG-Intensivkurs*, Erlangen, 10.1.-15.1.2003
- Neundörfer B. Diagnose und Therapie der Diabetischen Polyneuropathie. *Neurologisches Kolloquium*, Leipzig, 4.2.2003
- Neundörfer B. Diagnostik der Polyneuropathien. *Eppendorfer Neurologisches Kolloquium*, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg, 12.2.2003
- Neundörfer B. Ergänzung zum Konsenspapier der MS-Experten. *4. Erlanger MS-Kolloquium*, Erlangen, 22.2.2003

- Neundörfer B. Glatirameracetat und Mitoxantron in der Behandlung der Encephalomyelitis disseminata. 31. Nervenärztliche Fortbildungsveranstaltung für Ärzte aller Fachgebiete, Erlangen, 29.3.2003
- Neundörfer B. Polyneuropathien. Update Neurologie 2003, Halle/Saale, 10.5.2003
- Neundörfer B. Die vaskulitischen Polyneuropathien. Neurologische Klinik, Gummersbach, 11.6.2003
- Neundörfer B. Historical Aspects of Parkinson's disease. 43rd International Neuropsychiatric Pula Symposium, Pula/Croatia, 18.6.-21.6.2003
- Neundörfer B. Diagnostik und Therapie der Polyneuropathien. Kiliani-Klinik, Bad Windsheim, 2.7.2003
- Neundörfer B. SEP-Diagnostik – Wann ist sie sinnvoll? 19. Neurophysiologische Fortbildungsveranstaltung für niedergelassene Nervenärzte, Erlangen, 5.7.2003
- Neundörfer B. Fortschritte in der Klassifikation und Therapie immunvermittelter demyelinisierender Neuropathien. Rummelsberg, 27.9.2003
- Neundörfer B. Die Einbettung der Neurologischen Rehabilitation im Fach der Neurologie. Klinikum am Europakanal, 17.10.2003
- Neundörfer B. Einführung ins Thema: Neuropathische Schmerzen – neue Perspektiven. Eltville/Rheingau, 18.10.-19.10.2003
- Neundörfer B. Diabetische Polyneuropathie. 14. Enzensberger Tage, Hopfen am See, 31.10.-1.11.2003
- Neundörfer B. Der kardioembolische Hirninfarkt, Sicht des Neurologen. Stroke Update, Erlangen, 15.11.2003
- Neundörfer B. Klinik und Diagnostik hereditärer Neuropathien. Ärzte-Seminare Karlsruhe, 28.11.-29.11.2003
- Neundörfer B. Einführung zur 9. L.R. Müller-Gedächtnisvorlesung. Erlangen, 1.12.2003
- Pahl IR, Griebinger N, Maihöfner C, Koppert W, Likar R, Sittl R. Langzeittherapie von neuropathischen Schmerzen mit Lidoderm-Pflaster (Lidocain 5%). Deutscher Schmerzkongress Münster, 8.-12.10.2003
- Pauli E, Stefan H. Kognitive Effekte von epilepsiechirurgischen Eingriffen. In: 9. Arbeitstagung des Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen Arbeitskreises (DACH-AK) Epilepsie, Strobl (Österreich), 19.-21.6.2003
- Pauli E, Schäfer I, Stefan H. Atypical Speech Dominance in Wada Test and fMRI. In: 25. International Epilepsy Congress, Lissabon, Portugal, 12.-17.10.2003
- Pauli E. Diagnostic Evaluation for Epilepsy Surgery. In: University Medical Center, Neurology, Ljubljana, Slowenien, 11.12.2003
- Pauli E. Prediction of cognitive impairment after epilepsy surgery. In: University Medical Center, Neurology, Ljubljana, Slowenien, 11.12.2003
- Probst-Cousin S. „Autoimmune Myositiden“ Einladungsvortrag des Rheumazentrums Erlangen, 12.2.2003.
- Probst-Cousin S, Berghoff C, Neundörfer B, Heuß D. Contribution of hypoxia-inducible factors to the pathogenesis of dermatomyositis and vasculitic neuropathies. 16. Kongreß des Wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. in Verbindung mit der Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaft für Muskelkranke, Hannover, 18.-20. 9.2003
- Rampp S, Stefan H, Spreng M. Einsatz eines selbstlernenden Klassifikators zum automatischen Mapping von epileptischen Anfallskorrelaten im EEG/EcoG. In: Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003

- Schäfer I, Pauli E, Stefan H. Reproducibility of activated brain areas by a verbal fluency fMRI paradigm in typical and atypical speech dominance. 25. International Epilepsy Congress, Lissabon, Portugal, 12.-17.10.2003
- Scheler G, Hummel C, Genow A, Kaltenhäuser M, Stefan H. Genauigkeit von MEG-Lokalisationen bei läsionellen Epilepsien. Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003
- Scheler G, Hummel C, Genow A, Stefan H. Functional mapping by means of MEG in two patients with symptomatic epilepsy and brain asymmetry. International workshop on MEG, Erlangen, 2.-3.5.2003
- Scheler G, Hummel C, Walter J, Romstöck J, Stefan H. MEG in focal epilepsies associated with cavernomas. 25. International Epilepsy Congress, Lissabon, Portugal, 12.-17.10.2003
- Schwalen S, Hammond G, Leuschner T, Lang CJG. Galantamine (ReminylTM) maintains cognitive functions long-term above baseline in mild Alzheimer's disease. International Psychogeriatric Association, Genf, Schweiz, 1.-4.4.2003
- Schwarz M, Pauli E, Buchfelder M, Stefan H. Prädiktion postoperativer Veränderungen in der visuellen Objektbenennung. Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003
- Stefan H. Schwer behandelbare Epilepsien und präoperative Diagnostik. Praxis der Epilepsiediagnose und Therapie, Erlangen, 8.2.2003
- Stefan H. Tiagabine. International symposium challenge epilepsy II: treatment strategies and new antiepileptic drugs, Luzern, Schweiz, 14.-15.2.2003
- Stefan H. Anfallssemiologie und Analyse. Bayreuther Neuroforum - Epilepsie-Intensivkurs Bayreuth, 19.2.2003
- Stefan H. The development of intensive EEG/video monitoring. Festschrift Prof. C. Binnie and Prof. C. Polkey, Royal society of medicine, London, 21.-22.2.2003
- Stefan H. Blick auf den Menschen - Technik versus Kunst. Vernissage „Organs of emotion“ des Künstlers Douglas Fitch. Erlangen, 12.3.2003
- Stefan H. MEG. Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003
- Stefan H. Update apparativer Epilepsie-Diagnostik. Bayreuther Neuroforum - Epilepsie-Intensivkurs II, Bayreuth, 4.6.2003
- Stefan H. Differenzierte Epilepsie-Therapie (state of the art). Bayreuther Neuroforum - Epilepsie-Intensivkurs II, Bayreuth, 4.6.2003
- Stefan H. Epilepsie im Alter. Update Neurologie-Geriatrie, Düsseldorf, 12.7.2003.
- Stefan H, Krämer G, Mamoli B. Levetiracetam - Vorstellung der Ergebnisse einer Anwendungsbeobachtung im Rahmen des Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen Arbeitskreises für Epilepsie. 9. Arbeitstagung des Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen Arbeitskreises (DACH-AK) Epilepsie, Strobl (Österreich), 19.-21.6.2003
- Stefan H. Diagnostic evaluation for epilepsy surgery. Health technology assessment - a medical challenge for a changing world, Nürnberg, 27.9.2003
- Stefan H. Quellenlokalisierung mittels MEG. 48. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neuropsychologie und funktionelle Bildgebung (DGKN) , Freiburg, 8.-12.10.2003
- Stefan H. Epilepsitherapie bei Hirntumorpatienten. Hirntumor-Informationstag, Frankfurt, 18.10.2003
- Stefan H, Blümcke I. Epilepsie:Gewitter im Gehirn. Lange Nacht der Wissenschaft, Erlangen, 25.10.2003

- Stefan H. Anfallssemiologie und Differentialdiagnose. Harlachinger Neurologie Kolloquium, München-Harlaching, 29.10.2003
- Stefan H. Epilepsie im höheren Lebensalter. 11. Jahrestagung der DGG, Berlin, 7.11.2003
- Stefan H. Routine EEG und simultane Doppelbildaufzeichnungen. XV: Epilepsie-Dialog: Praxis - Klinik, Erlangen, 7.-8.11.2003
- Stefan H. Neue Behandlungs- und Therapiestrategien bei Epilepsie. XV: Epilepsie-Dialog: Praxis - Klinik, Erlangen, 7.-8.11.2003
- Stefan H. Videobesprechung von Fallbeispielen. XV: Epilepsie-Dialog: Praxis - Klinik, Erlangen, 7.-8.11.2003
- Stefan H. Präoperative Diagnostik zur Epilepsie-Chirurgie. XV: Epilepsie-Dialog: Praxis - Klinik, Erlangen, 7.-8.11.2003
- Stefan H. Entwicklung des Intensivmonitorings. Erlanger Expertengespräche - Elektrophysiologie und Bildgebung: interiktuale und iktuale Aktivität. Erlangen, 22.11.2003
- Stefan H. Zusammenfassung und Ausblick auf weitere Entwicklungen in der VNS. VNS-Workshop Update 2003: Epilepsie und Depression, Siegburg, 28.11. - 29.11.2003
- Stemper B, Tomandl B, Gaul C, Strauß S, Adrian K, Neundörfer B, Heckmann JG. Spontane Lyse – eine Beobachtung beim ischämischen Schlaganfall. 20. Arbeitstagung ANIM, Augsburg, , 23.-25.1.2003
- Stemper B, Axelrod FB, Marthol H, Welsch G, Brown C, Brys M, Hilz MJ. Terminal vessel hyperperfusion despite organ hypoperfusion in familial dysautonomia. 5th EFAS Meeting, Toulouse, France, 22.5.-24.5.2003
- Stemper B, Thürauf N, Neundörfer B, Heckmann JG. Neurotoxic effects of lithium therapy. 76. Kongress DGN, Hamburg, 6.-9-2003
- Stemper B, Haendl T, Welsch G, Dütsch M, Brys M, Kolodny EH, Hilz MJ. Reduzierte sudomotorische Axonreflex-Antwort bei Fabry Patienten. 48. Jahrestagung Deutsche Gesellschaft für klinische Neurophysiologie, Freiburg i. Br., 8.-12.10.2003
- Stemper B, Haendl T, Welsch G, Dütsch M, Brys M, Kolodny EH, Hilz MJ. Impaired sudomotor response in Fabry neuropathy. 14th International Symposium on the Autonomic Nervous System, St. Thomas, Virgin Islands, USA, 5.-8.11.2003
- Tilz C, Scheler G, Genow A, Hopfengärtner R, Stefan H. Comparison of ictal MEG localisation and interictal MEG localisation in patients with partial seizures during MEG localisation. International workshop on MEG, Erlangen, 2.-3.5.2003
- Tutaj M, Marthol H, Berlin D, Brown CM, Axelrod FB, Hilz MJ. Limited effect of physical counter-maneuvers on orthostatic hypotension in Familial Dysautonomia. 14th International Symposium on the Autonomic Nervous System, St. Thomas, Virgin Islands, USA, 5.-8.11.2003
- Wang Y, Stefan H. Therapeutic intensive seizure analysis (TISA) titration. International symposium challenge epilepsy II: treatment strategies and new antiepileptic drugs, Luzern (Schweiz), 14.-15.2.2003.
- Wang Y, Zhou D, Kerling F, Hopp P, Stefan H. Quantification of antiepileptic drug (AED) efficacy on ictal epileptic seizures: therapeutic intensive seizure analysis (TISA) method - a novel approach in seizure evaluation. Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie, Berlin, 3.-5.4.2003.
- Weber M, Heckmann, JG, Tomandl B, Neundörfer B. Migräneartiger Kopfschmerz als führendes Symptom einer Basilaristhrombose. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg, 3.-6.9.2003

Weber M, Elstner S, Tomandl B, Heckmann JG. Vermeintliche Rückbildung eines Infarktareals – der Fogging Effekt. 76. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie, Hamburg, 3.-6.9.2003

## Publikationen

- Berghoff C, Berghoff M, Leal A, Del Valle G, Morera B, Billegas R, Hernandez E, Mendez MM, Barrantes R, Reis A, Rautenstrauss B, Neundörfer B, Heuß D. Axonal autosomal recessive Charcot-Marie-Tooth Disease – Clinical, electrophysiological and morphological characteristics in a Costa Rican Family. *Journal of the Peripheral Nervous System* 2003;8:6
- Berghoff C, Neundörfer B, Heuß D. Calpain-3- und Dysferlinexpression bei Patienten mit Gliedergürteldystrophien. *Nervenheilkunde* 2003;7a:A32
- Bernardi L, Hilz MJ, Stemper B, Passino C, Welsch G, Axelrod FB. Respiratory and cerebrovascular responses to hypoxia and hypercapnia in familial dysautonomia. *Am J Respir Critical Care Med* 2003;167:141-149
- Bhalla A, Tilling K, Kolominsky-Rabas PL, Heuschmann P, Megherbi SE, Czlonkowska A, Kobayashi A, Mendel T, Giroud M, Rudd A, Wolfe C. Variation in the management of acute physiological parameters after ischemic stroke: an European perspective. *Eur J Neuro* 2003;10:25-33.
- Binnie CD, Burr W, Stefan H. Epilepsy monitoring. In: Binnie CD, Cooper R, Maugière F, Osselton JW, Prior PF, Tedman BM, editors. *Clinical Neurophysiology, Volume 2. EEG, Paediatric Neurophysiology, Special Techniques and Applications*. Amsterdam: Elsevier Science B.V.; 2003. p. 650-668.
- Binnie CD, Stefan H. The EEG in epilepsy. In: Binnie CD, Cooper R, Maugière F, Osselton JW, Prior PF, Tedman BM, editors. *Clinical Neurophysiology, Volume 2. EEG, Paediatric Neurophysiology, Special Techniques and Applications*. Amsterdam: Elsevier Science B.V.; 2003. p. 268-303.
- Brown CM, Dütsch M, Ohring S, Neundörfer B, Hilz MJ. Cerebral autoregulation is compromised during simulated fluctuations in gravitational stress. *Eur J Appl Physiol*. 2003;Oct 22 [elektronische Publikation vor Druck verfügbar].
- Brown CM, Dütsch M, Hecht MJ, Neundörfer B, Hilz MJ. Assessment of cerebrovascular and cardiovascular responses to lower body negative pressure as a test of cerebral autoregulation. *J Neurol Sci* 2003; 208:71-78.
- Brown CM, Hecht MJ, Neundörfer B, Hilz MJ. Effects of lower body negative pressure on cardiac and vascular responses to carotid baroreflex stimulation. *Physiol Res* 2003;52:637-645.
- Brown, CM, Hecht MJ, Weih A, Neundörfer B, Hilz MJ. Effects of age on the cardiac and vascular limbs of the arterial baroreflex. *Eur J Clin Invest* 2003;33:10-16.
- Brown CM, Sanya EO, Hilz MJ. Effect of cold face stimulation on cerebral blood flow in humans. *Brain Res Bull* 2003;61:81-86.
- Brown CM, Stemper B, Welsch G, Brys M, Axelrod FB, Hilz MJ. Orthostatic challenge reveals impaired vascular resistance control, but normal venous pooling and capillary filtration in familial dysautonomia. *Clinical Science* 2003;104:163-169.
- Brys M, Brown C, Marthol H, Franta R, Hilz MJ. Dynamic cerebral autoregulation remains stable during physical challenge in healthy persons. *Am J Physiol Heart Circ Physiol* 2003;285:H1048-H1054.
- Charalambous MP, Maihöfner C., Bhabra U, Lightfoot T, Gooderham NJ, Colorectal Cancer Study Group. Upregulation of cyclooxygenase-2 is accompanied by increased expression of nuclear factor-kappa B and I kappa B kinase-alpha in human colorectal cancer epithelial cells. *Br J Cancer*. 2003; 88(10):1598-604.
- Cuajungco MP, Ando Y, Axelrod FB, et al (Hilz MJ). Hereditary dysautonomias: current knowledge and collaborations for the future. *Clin Auton Res* 2003;13:180-195.

- Druschky K, Kaltenhäuser M, Hummel C, Druschky A, Huk WJ, Neundörfer B, Stefan H. Somatosensory evoked magnetic fields following passive movement compared with tactile stimulation of the index finger. *Exp Brain Res* 2003;148:186-195.
- Ferrari R, Lang CJ. Symptom expectation for minor head injury in Canada, versus Lithuania and Greece [Letter to the editor]. *Clin Neurol Neurosurg* 2003;105:146-147
- Flierl-Hecht A, Pfafflin M, May TW, Kohlschutter S, Hensel B, Stefan H. Werden Epilepsien bei älteren Menschen übersehen? Eine Untersuchung in Altersheimen. *Nervenarzt* 2003;74:691-698.
- Fraunberger B, Stefan H. Hormonelle Einflüsse bei Frauen mit Epilepsie. *Nervenheilkunde* 2003(1):15-18.
- Ganslandt O, Romstock J, Nimsky C, Stefan H. Neue High-Tech-Möglichkeiten für die Epilepsiechirurgie. *Einfälle* 2003;87:10-11.
- Garlichs CD, Kozina S, Fateh-Moghadam S, Handschu R, Tomandl B, Stumpf C, Eskafi S, Raaz D, Schmeisser A, Yilmaz A, Ludwig J, Neundörfer B, Daniel WG. Upregulation of CD40-CD40 ligand (CD154) in patients with acute cerebral ischemia. *Stroke*. 2003; 34:1412-8. Erratum in: *Stroke*. 2003; 34:1820.
- Grabenbauer GG, Reinhold C, Kerling F, Mueller RG, Lambrecht U, Pauli E, Ganslandt O, Stefan H, Sauer R. Fractionated stereotactically guided radiotherapy for pharmacoresistant epilepsy. *Strahlenther Onkol* 2003;179(1):1-7.
- Hammen T, Stefan H, Eberhardt KE, BH WH, Tomandl BF. Clinical applications of 1H-MR spectroscopy in the evaluation of epilepsies--what do pathological spectra stand for with regard to current results and what answers do they give to common clinical questions concerning the treatment of epilepsies? *Acta Neurol Scand* 2003;108(4):223-38.
- Hammen T, Stefan H, Pauli E, Schafer I, Huk W, Tomandl B. 1H-MR spectroscopy: a promising method in distinguishing subgroups in temporal lobe epilepsy? *J Neurol Sci* 2003;215(1-2):21-5.
- Handschu R, Littmann R, Reulbach U, Gaul C, Heckmann JG, Neundörfer B, Scibor M. Telemedicine in emergency evaluation of acute stroke: interrater agreement in remote video examination with a novel multimedia system. *Stroke* 2003; 34:2842-6
- Handschu R, Poppe R, Rauss J, Neundörfer B, Erbguth F. Emergency calls in acute stroke. *Stroke*. 2003; 34:1005-9
- Handschu R, Scibor M, Heckmann JG, Glaser E, Erbguth F, Asshoff D, Belohlavek D, Neundörfer B, Nüchel M. Schlaganfallversorgung mittels Telemedizin in Nordbayern (STENO) – ein Pilotprojekt. *Nervenheilkunde* 2003; 22:A44
- Handschu R, Tomandl B, Littmann R, Heckmann JG, Neundörfer B, Scibor M. Telemedicine in Stroke Management. *Cerebrovascular Diseases* 2003; 16:S59
- Haslbeck M, Haslbeck E, Bierhaus A, Nawroth P, Neundörfer B, Heuß D. Oxidativer Stress und NFkappaB Aktivierung bei Polyneuropathien. *Nervenheilkunde* 2003;7a:A36
- Haslbeck KM, Schleicher ED, Bierhaus A, Nawroth PP, Neundörfer B, Heuss D. Oxidativer Stress und NFkappaB-Aktivierung bei Polyneuropathien. *Aktuelle Neurologie* 2003; 30:158
- Haslbeck KM, Schleicher ED, Bierhaus A, Kirchner A, Nawroth PP, Neundörfer B, Heuss D. N-epsilon-Carboxymethyllysine - ein Marker für vermehrten oxidativen Stress - bei entzündlichen und degenerativen Myopathien. *Nervenheilkunde* 2003;7a:36
- Hecht MJ. Therapie der Amyotrophen Lateralsklerose (ALS) – aktueller Stand. *Nervenheilkunde* 2003; 22: 136-141
- Hecht MJ, Brown CM, Mittelhamm F, Werner D, Neundörfer B, Hilz MJ. Increased hypoxic blood pressure response in ALS. *J Neurol Sci* 2003; 213: 47-53

- Hecht MJ, Gräsel E, Tigges S, Hillemacher T, Hilz MJ, Heuss D, Neundörfer B. Total burden of care and burden components in caregivers of ALS patients. *Palliative Medicine* 2003; 17: 327-333
- Hecht MJ, Heuss D, Hilz MJ. Mit Fingerspitzengefühl zur richtigen Diagnose. Polyneuropathie erkennen und behandeln. *MMW* 2003; 81:505-509 (oder Sonderheft 2: 81-85)
- Hecht MJ, Moriabadi T, Neundörfer B, Heuss D. Aktionsinduzierte Dystonie der unteren Extremität: eine Sonderform der fokalen Dystonie. *Klin Neurophysiol* 2003; 34: A14
- Heckmann JG, Bleh C, Dütsch M, Lang CJG, Neundörfer B. Does improved problem-based teaching influence students' knowledge at the end of their neurology elective? An observational study of 40 students. *J Neurol* 2003;250:1464-1468
- Heckmann JG, Bogdanov J, Lang C, Nixdorff U, Neundörfer B. Neurologen stellen auf Phenprocoumon (Marcumar) ein: Was passiert draußen? Eine Beobachtungsstudie über 207 Behandlungsjahre. *Akt Neurol* 2003;30, Suppl 1:S171-S172
- Heckmann JG, Brown CM, Cheregi M, Hilz MJ, Neundörfer B. Delayed cerebrovascular autoregulatory response to ergometer exercise in normotensive elderly humans. *Cerebrovasc Dis* 2003;16:423-429.
- Heckmann JG, Heckmann SM, Lang CJ, Hummel T. Neurological aspects of taste disorders. *Arch Neurol* 2003;60:667-671
- Heckmann JG, Lang CJ, Ganslandt O, Tomandl B, Neundörfer B. Reversible leukoencephalopathy due to vitamin B12 deficiency in an acromegalic patient. *J Neurol* 2003;250:366-368
- Heckmann JG, Lang CJG, Hartl H, Tomandl B. Multiple brain abscesses caused by *Fusobacterium nucleatum* treated conservatively. *Can J Neuro Sci* 2003;30:266-268
- Heckmann JG, Lang CJG, Huk W, Tilz C, Neundörfer B. Dorsal medullary infarction. *Cerebrovasc Dis* 2003;16:176-177
- Heckmann JG, Lang CJG, Neundörfer B. Hypoglykämische Enzephalopathie. *Nervenheilkunde* 2003;22:11-14
- Heckmann JG, Lang CJ, Pfau M, Neundörfer B. Electrocerebral silence with preserved but reduced cortical brain perfusion. *Eur J Emerg Med* 2003;10:241-243
- Heckmann JG, Lang CJG, Stefan H, Hartl H, Tomandl B, Neundörfer B. Thoracic burst fracture following a first seizure in an adolescent. *Int J Intens Care* 2003; 82-83
- Heckmann JG, Lang CJ, Stefan H, Neundörfer B. The Vegetarian who ate a sausage with curry sauce. *Lancet Neurology* 2003;2:62
- Heckmann JG, Lang CJ, Weber M, Tomandl B, Neundörfer B. Migraine-like headache as the presenting symptom of basilar artery occlusion. *J Headache Pain* 2003;4:37-40
- Heckmann JG, Platsch G, Elstner S, Lang C, Neundörfer B. Schulter-Arm-Schmerz als Frühsymptom der Parkinson-Krankheit. *Z Allg Med* 2003;79:358-361
- Heckmann JG, Schüttler M, Tomandl B. Achard-Levi syndrome: pupil-sparing oculomotor nerve palsy due to midbrain stroke. *Cerebrovasc Dis* 2003;16:109-110.
- Heuschmann PU, Berger K, Misselwitz B, Hermanek P, Leffmann C, Adelman M, Buecker-Nott HJ, Rother J, Neundörfer B, Kolominsky-Rabas PL; for the German Stroke Registers Group and for the Competence Net Stroke. Frequency of thrombolytic therapy in patients with acute ischemic stroke and the risk of in-hospital mortality: the German Stroke Registers Study Group. *Stroke* 2003;34:1106-1113.
- Heuß D. Sport und Polyneuropathie. In: *Neurologie, Psychiatrie und Sport*, Hrsg. C. Reimers, A. Brooks. Thieme Verlag, Stuttgart, New York 2003, 124-30
- Heuß D. Prostatakarzinom und Polyneuropathie. *Dtsch Med Wochenschr* 2003;127:158

- Heuß D, Berghoff C, Berghoff M, Leal A, Del Valle G, Hernández E, Barrantes R, Reis A, Rautenstrauss B, Neundörfer B. Charcot-Marie-Tooth disease: A novel Tyr145Ser mutation in the Myelin Protein Zero (MPZ, P0) gene causes different phenotypes in homozygous and heterozygous carriers of one family. *J Periph Nerv Sys* 2003;8:22
- Heuß D, Berghoff C, Probst-Cousin S, Leuschner T, Haslbeck M, Neundörfer B. Is the expression of MHC I in muscle fibers specific for polymyositis? *J Neurol* 2003;250:II/204
- Heuß D, Hecht M. Klinik, Diagnostik und Therapie der amyotrophen Lateralsklerose (ALS). *extracta psychiatrica neurologica, Hahrgang: 14-9*
- Heuß D, Hecht MJ. Amyotrophe Lateralsklerose. *Extracta psychiatrica/neurologica* 2003; 5: 2-6
- Heuß D, Schlotter-Weigel B, Engelhardt A, Reinhold-Keller E, Sommer C. Diagnostik und Therapie der vaskulitischen Neuropathien und Neuropathien bei Kollagenosen. In: Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Hrsg. H.C. Diener, W. Hacke. Thieme, Stuttgart New York. 2003; 263-73
- Heuß D, Schlotter-Weigel B, Sommer C. Diagnostik und Therapie der vaskulitischen Neuropathie – Bundeseinheitliche Konsensuspapiere im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM). *Fortschritte der Neurologie Psychiatrie* 2003;71:172-86
- Heuß D, Sommer C, Haupt WF, Neundörfer B. Diagnostik bei Polyneuropathien. In: Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Hrsg. H.C. Diener, W. Hacke. Thieme, Stuttgart New York, 2003;pp. 276-83
- Hilz MJ. International activities and symposia on clinical autonomic research. *ANS News* 2003;7:7-9.
- Hilz MJ, Marthol H. Erektile Dysfunktion - Wertigkeit neurophysiologischer Diagnoseverfahren. *Der Urologe* 2003;10:1345-1350
- Hilz MJ, Platsch G, Druschky K, Pauli E, Kuwert T, Stefan H, Neundörfer B, Druschky A. Outcome of epilepsy surgery correlates with sympathetic modulation and neuroimaging of the heart. *J. Neurol Sci* 2003;216:153-162.
- Kasper BS, Stefan H, Paulus W. Microdysgenesis in mesial temporal lobe epilepsy: A clinicopathological study. *Ann Neurol* 2003;54:501-506.
- Kerling F. Anfallsprophylaxe durch moderne Antiepileptika. *Der niedergelassene Arzt* 2003;52:32-34.
- Kerling F, Stefan H. Neue Antiepileptika - ihr Stellenwert in der aktuellen Therapie. *Nervenheilkunde* 2003;22:494-497.
- Kerling F, Müller S, Stefan H. Vergleich von subjektiver Anfallswahrnehmung mit Video-EEG-Daten. *Z Epileptol* 2003;16:108.
- Koban M, Leis S, Schultze-Mosgau S, Birklein F. Tissue hypoxia in Complex Regional Pain Syndrome (CRPS). *Pain* 2003, 104: 149-157
- Kolominsky-Rabas PL, Hilz MJ, Neundörfer B, Heuschmann PU. Impact of urinary incontinence after stroke: Results from a prospective population-based stroke register. *Neurology and Urodynamics*. 2003;22:322-327.
- Leal A, Berghoff C, Berghoff M, et al. Charcot-Marie-Tooth disease: A novel Tyr145Ser mutation in the myelin protein zero (MPZ, P0) gene causes different phenotypes in homozygous and heterozygous carriers within one family. *Neurogenetics* 2003;4:191-7
- Lang C. Nervenkompressionssyndrome. Diagnostik und Chirurgie. [Buchbesprechung] *Fortsch Neurol Psychiat* 2004;72:[Im Erscheinen]
- Lang CJG. Systematische Psychopathologie von R. Baer [Buchbesprechung]. *Fortschr Neurol Psychiat* 2003;71:71

- Lang CJG. Samuel Hahnemann's doctoral dissertation of 1779: What does it tell us today? Proceedings of the Eighth Annual Meeting of the International Society for the History of the Neurosciences. Brunel University, London, 2003, p. 30
- Lang CJG, Heckmann JG. zu W. F. Haupt, W. Höfling: Die Diagnose des Hirntodes: Medizinische und juristische Aspekte unter Berücksichtigung des Transplantationsgesetzes (TPG) der BRD. [Leserbrief] Fortschr Neurol Psychiat 2003;71:220-221
- Lang CJG, Balan P, Blunk J, Heckmann JG. Neuropsychological deficit screening - useful for dementia screening too? J Int Neuropsychol Soc 2003;9:566
- Lang CJ, Moser F. Localization of cerebral lesions in aphasia - a computer aided comparison between men and women. Arch Women Ment Health 2003;6:139-145
- Lang CJG, Heckmann JG. zu Kunesch E et al. Durchführung des Apnoetests bei der Hirntoddiagnostik. Akt Neurol 2002;29:83-84. Akt Neurol 2002;29:310-311
- Lang CJG, Heidenreich SP, Fahlbusch R, Neundörfer B. Primary amnesia and loss of consciousness in subarachnoid bleeding - a quantitative retrospective evaluation. J Int Neuropsychol Soc 2003;9:580
- Lang E. Effektivität der ambulanten Versorgung beim Rückenschmerz. In: Casser R, Forst R: Neuroorthopädie. Rückenschmerz interdisziplinär. Steinkopff Verlag Darmstadt; 2003, S. 81-93
- Lang E, Handwerker HO, Neundörfer B. Postischemic vasodilation and ongoing pain in diabetic neuropathy. JPNS 2003; 8:35
- Lang E, Kaltenhäuser M, Seidler S, Neundörfer B. Effects of interstimulus interval on early components of the somatosensory evoked magnetic fields in patients with migraine. J Neurol 2003; 250 (Suppl 2): II/96
- Lang E, Kaltenhäuser M, Seidler S, Neundörfer B. Erregbarkeit des somatosensorischen Kortex bei Migränepatienten im interiktualen Zustand – eine magnetenzephalographische Untersuchung. Schmerz 2003; Suppl1:S90
- Lang E, Liebig K, Kastner S, Neundörfer B, Heuschmann P. Multidisciplinary rehabilitation versus usual care for chronic low back pain in the community: effects on quality of life. The Spine Journal 2003;3:270-276
- Leis S, Weber M, Isselmann A, Schmelz M, Birklein F. Substance P induced protein extravasation is bilaterally increased in complex regional pain syndrome (CRPS). Experimental Neurology 2003, 183: 197-202
- Lell M, Schmid A, Stemper B, Maihöfner C., Heckmann JG, Tomandl BF. Simultaneous involvement of third and sixth cranial nerve in a patient with Lyme disease. Neuroradiology. 2003; 45:85-87.
- Leuschner T, Neundörfer B, Heuß D. Apoptosis in skeletal muscle fibers? An immunohistochemical analysis of DIABLO (direct IAP binding protein) and XIAP (X-linked inhibitor of apoptosis proteins) in inflammatory myopathies. Nervenheilkunde 2003;7a:A36
- Maihöfner C., Birklein F., Forster C., Neundörfer B., Handwerker H. Ein kortikales Netzwerk für die Verarbeitung von mechanischer Hyperalgesie beim Komplex-regionalen Schmerzsyndrom. Aktuelle Neurologie; 2003; 30 (S1): S197.
- Maihöfner C., Charalambous MP, Bhambra U, Lightfoot T, Geisslinger G, Gooderham NJ, Colorectal Cancer Group. Expression of cyclooxygenase-2 parallels expression of interleukin-1beta, interleukin-6 and NF-kappaB in human colorectal cancer. Carcinogenesis; 24(4):665-71.
- Maihöfner C., Neundörfer B, Stefan H, Handwerker HO. Cortical processing of brush-evoked allodynia. Neuroreport, 2003;14(6):785-9.
- Maihöfner C., Handwerker HO, Neundörfer B, Birklein F. Patterns of cortical reorganization in complex regional pain syndrome. Neurology. 2003. 23;61:1707-1715.

- Maihöfner C., Probst-Cousin S, Bergmann M, Neuhuber W, Neundörfer B, Heuss D. Expression and localization of cyclooxygenase-1 and -2 in human sporadic amyotrophic lateral sclerosis. *Eur J Neurosci.* 2003;18(6):1527-34.
- Maihöfner C., Ringler R., Neundörfer B., Handwerker HO., Unterschiedliche Kosierung von thermischer und mechanischer Hyperalgesie im menschlichen Gehirn: eine fMRI-Studie. *Klinische Neurophysiologie*; 2003; 34: A26.
- Maihöfner C, Probst-Cousin S, Bergmann M, Hecht M, Neundörfer B, Heuss D. In-situ detection of cyclooxygenase-1 and -2 in human sporadic amyotrophic lateral sclerosis. *Amyotrophic Lateral Sclerosis*; 2003; 4 (S1): 83.
- Marthol H, Tutaj M, Brys M, Brown CM, Hecht M, Berlin D, Axelrod FB, Hilz MJ. Clonidine improves postprandial baroreflex control in familial dysautonomia. *Eur J Clin Invest* 2003; 33: 912-918
- Neundörfer B. Anmerkungen zur Systematik der vaskulitischen Polyneuropathien. *Fortschr Neurol Psychiat* 2003;71:171.
- Neundörfer B. Nifedipin und extrapyramidal-motorische Störungen. *internist prax* 2003;43:339-340.
- Neundörfer B. Die diabetische Polyneuropathie. *Nervenheilkunde* 2003;22:4-10.
- Neundörfer B. Kurzbewertung: Glatirameracetat. *Arznei-, Therapie-Kritik* 2003;35:55-58.
- Neundörfer B. Glatirameracetat. *internist prax* 2003;43:139-142.
- Neundörfer B. Historical Aspects of Parkinson's Disease. *Neurologia Croatica* 2003(Suppl 2);52:10-14.
- Neundörfer B. Erwiderung zum Leserbrief bzw. Beitrag „Die diabetische Polyneuropathie“. *Nervenheilkunde* 2003;5:88.
- Neundörfer B. Was lehrt uns das Wallenberg-Syndrom? *Fortschr Neurol Psychiat* 2003;71:395-396.
- Neundörfer B. Wenn Diabetikern die Nerven versagen. *MMW-Fortschr Med* 2003;145:53-54.
- Neundörfer B. Glatirameracetat und Mitoxantron in der Behandlung der Multiplen Sklerose. *Nervenheilkunde* 2003;22:504-508.
- Neundörfer B. Krankengymnastik. In: Pongratz D, Zierz S. *Neuromuskuläre Erkrankungen. Diagnostik, interdisziplinäre Therapie und Selbsthilfe.* Köln: Deutscher Ärzteverlag 2003:282-292.
- Neundörfer B. Die hereditären Neuropathien. In: Druschky K-F. *Neurologie-Intensivkurs.* Karlsruhe: 2003:68-82.
- Neundörfer B, Thomas PK. Diabetic Sensorimotor Neuropathy: Clinical Features. In: Gries FA, Cameron NE, Low PhA, Ziegler D, eds. *Textbook of Diabetic Neuropathy.* Stuttgart New York: Thieme 2003:199-202.
- Neundörfer B, Rautenstrauß BW. Hereditäre Neuropathien. In: Pongratz D, Zierz S. *Neuromuskuläre Erkrankungen. Diagnostik, interdisziplinäre Therapie und Selbsthilfe.* Köln: Deutscher Ärzteverlag 2003:175-191.
- Neureiter D, Heuschmann P, Stintzing S, Kolominsky-Rabas PL, Barbera L, Jung A, Ocker M, Maass M, Faller G, Kirchner T. Detection of Chlamydia pneumoniae but not of Helicobacter pylori in symptomatic atherosclerotic carotids associated with enhanced serum antibodies, inflammation and apoptosis rate. *Atherosclerosis* 2003;168:153-162.
- Pahl IR., Grießinger N., Maihöfner C., Koppert W., Likar R., Sittl R. Langzeittherapie von neuropathischen Schmerzen mit Lidoderm-Pflaster (Lidocain 5%). *Der Schmerz*; 2003; 17 (S1): S96.

- Probst-Cousin S, Berghoff C, Neundörfer B, Heuß D. Contribution of hypoxia-inducible factors to the pathogenesis of dermatomyositis and vasculitic neuropathies. *Nervenheilkunde* 2003;7a:A17
- Sanya EO, Brown CM, Dütsch M, Zikeli U, Neundörfer B, Hilz MJ. Impaired cardiovagal and vasomotor responses to baroreceptor stimulation in type II diabetes mellitus, *Eur J Clin Invest* 2003;33:582-588.
- Schmidt WP, Berger K, Taeger D, Lay M, Bucker-Nott HJ, Kolominsky-Rabas PL. Influence of institutional factors in neurological, medical and geriatric departments on length of stay in patients with stroke. *Deutsche Medizinische Wochenschrift* 2003;128:979-983.
- Schnitzler ES, Gusek-Schneider GC, Lang CJ. Myokymie des Musculus obliquus superior und kryptogene Epilepsie. *Klin Monatsbl Augenheilk* 2003;220:54-56
- Schnitzler ES, Michelson G, Harazny J, Winter M, Lang C, Bergua A, Gusek-Schneider GC. Hemiatrophia faciei progressiva und Pupillotonie. *Klin Monatsbl Augenheilk* 2003;220:427-432
- Schwalen S, Hammond G, Leuschner T, Lang CJG. Galantamine (ReminylTM) maintains cognitive functions long-term above baseline in mild Alzheimer's disease. Abstractband der IPA European Regional Meeting, Genf, Schweiz, 1.-4.4.2003, S. 70
- Singer W, Opfer-Gehrking TL, McPhee BR, Hilz MJ, Bharucha AE, Low PA. Acetylcholinesterase inhibition: a novel approach in the treatment of neurogenic orthostatic hypotension. *J Neurol Neurosurg Psychiatry*. 2003;74:1294-1298.
- Singer W, Shen WK, Opfer-Gehrking TL, McPhee BR, Hilz MJ. Heart rate-dependent electrocardiogram abnormalities in patients with postural tachycardia syndrom. *Auton Neurosci* 2003;103:106-113.
- Stefan H. Das 1x1 der medikamentösen Epilepsitherapie. *Nervenheilkunde* 2003(3):1-4.
- Stefan H. Anfallssymptome. Zerebrale Lokalisation und Propagation. *Nervenarzt* 2003;74(6):527-36.
- Stefan H. Neue Antikonvulsiva: Zweite Generation. *Arzneimitteltherapie* 2003(21):373-83.
- Stefan H. Epilepsien im höheren Lebensalter. *Euro J Ger* 2003;5:A 40.
- Stefan H. Medikamentöse und chirurgische Interventionen. *extracta psychiatrica/neurologica* 2003(4):10-16.
- Stefan H, Baumgartner C. MEG hat sich bewährt. *DNP* 2003(18):57-8.
- Stefan H, Feichtinger M, Black A. Autonomic phenomena of temperature regulation in temporal lobe epilepsy. *Epilepsy Behav* 2003;4(1):65-9.
- Stefan H, Feichtinger M, Genow A, Kerling F. Cold shivers as an early ictal sign in autonomic seizure. *Search on epilepsy* 2003;10(2):16-17.
- Stefan H, Fröscher W, Krämer G, Schmidt D, Kuczaty S. Pharmakotherapie vor und nach Epilepsiechirurgie: erweiterte Stellungnahme der Therapiekommission 2000. *Z Epileptol* 2003(16):335-44.
- Stefan H, Hummel C, Scheler G, Genow A, Druschky K, Tilz C, Kaltenhauser M, Hopfengartner R, Buchfelder M, Romstock J. Magnetic brain source imaging of focal epileptic activity: a synopsis of 455 cases. *Brain* 2003.
- Stefan H, Hammen T, Scheler G. Die neuen bildgebenden Verfahren nutzen. *DNP* 2003(5):44-48.
- Stefan H, Reinhardt F. Zerebrale Krämpfe und Status epilepticus. In: Burchardi H, Larsen R, Schuster HP, Suter PM, editors. *Die Intensivmedizin*. Berlin: Springer; 2003. p. 710-14.
- Stefan H, Scheler G, Fischer MJM. Stellenwert der Magnetenzephalographie für die Epilepsiediagnostik. *Klin Neurophysiol* 2003;34:156-61.

- Stemper B, Haendl T, Welsch G, Dütsch M, Brys M, Kolodny EH, Hilz MJ. Impaired sudomotor response in Fabry neuropathy. *Clin Auton Res* 2003;13:376-377..
- Stemper B, Axelrod FB, Marthol H, Welsch G, Brown C, Brys M, Hilz MJ. Terminal vessel hyperperfusion despite organ hypoperfusion in familial dysautonomia. *Clin Auton Res* 2003; 13:138-139.
- Stemper B, Thürauf N, Neundörfer B, Heckmann JG. Neurotoxic effects of lithium therapy. *Akt Neurol* 2003;S1: S77.
- Stemper B, Haendl T, Welsch G, Dütsch M, Brys M, Kolodny EH, Hilz MJ. Reduzierte sudomotorische Axonreflex-Antwort bei Fabry Patienten. *Klin Neurol* 2003;34.
- Tilz C, Stefan H. Antikonvulsive Therapie mit Levetiracetam und Oxcarbazepin im Überblick. In: *Arzneimittel-, Therapie-Kritik*: Hans Marseille Verlag GmbH München; 2003. p. 890-4.
- Tomandl BF, Klotz E, Handschu R, Stemper B, Reinhardt F, Huk WJ, Eberhardt KE, Fateh-Moghadam S. Comprehensive imaging of ischemic stroke with multisection CT. *Radiographics*. 2003; 23:565-92
- Wang Y, Zhou D, Wang B, Li H, Chai H, Zhou Q, Zhang S, Stefan H. A kindling model of pharmacoresistant temporal lobe epilepsy in Sprague-Dawley rats induced by Coriaria lactone and its possible mechanism. *Epilepsia* 2003;44(4):475-88.
- Ward AJ, Payne KA, Caro J, Kolominsky-Rabas PL. An investigation of care needs after acute ischemic stroke: An analysis of the data collected in the Erlangen Stroke Project. *Value Health* 2003;6:315-317.
- Winterholler M, Eisenbart G, Birklein F, Erbguth F, Hecht MJ. Behandlung fokaler Hyperhidrosen mit low-dose Botulinumtoxin B (Neurobloc®) – experimentelle Grundlagen und erste Therapieergebnisse. *Akt Neurol* 2003; 30, Suppl 1: S42

## Statistik







